

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

Gestionsprotokoll Mai 2012:

D I E N S T A G :

1:MAI:12:

06:28:

Indem mich das, was das "Was?" eben ist, mich so sanft belehrt absterblich zu sein bin ich doch recht zu frieden.

Denn in meinemWalburgisnacht-Wahn, kümmerten sich Ali Killmannsegg, Rokko Anal, Peter Katlein, Carmen Maria Auer, und Sir Manuel Bräuer um mich. Manuel W. Bräuer ging dann mit mir und meinem Rolator dann sogar ins "Chinatown" Fastenspeise essen.

Gotty wallt wahrlich angenehm über mir, wenn es es gibt.

Die Sehnsucht, dass es eines Tages so hell werden wird, dass du, wie Würstelessen offiziell, deine Sexuelle Not, leibhaftig betreuen vermögen wirst...

Wird wohl mein "Stiftin am Kreuz" verbleiben. Manuel & ich Wir hatten im Chinatown beide um 18 (incl. Trinkgeld) gegessen, Manuel hat es mir gestiftet und von seinem Essen nur einen Bruchteil gegessen, ich aber der Vielfrass verschlang die Fastenspeise komplett. Manuel ist schlank, wie es sich für einen Typen, den du verzehren magst gehört. Da denk ich mir, dass die Fressys, ohne Ende eben sich mit Augenschmäusen begnügen müssen?

Denn sexy Persönlichkeiten, wie Manuel W. Bräuer, bekommen sexuell alles im normalem Lebens-handel.

Apaga Satanas!, Dies ist ja eben dessent wegen ich die "Hoch schule für Pornographie und Prostitution" im Kopf habe.

Dreissigter April: Tag der Arbeitslosigkeit, Erster Mai Tag der Solitarität ist so klar geworden wie Getwolve Essen. Alle meine Nothelfys sind in alldem göttlich Korrektest, dies kann ich wohl erkennen.

Die: 1:5:12: 07:06.

Lieber Manuel W. Bräuer, während des Essens rann mir aus allen Öffnungen so was wie Rotz heraus, und ich wusste nicht, mit Dir zu reden.

Unbedingt hätte ich Dir erzählen müssen, von C.Z. dem Volksstimme-Redakteur, der Sir war blutjung und trub immer Bluejeans und ich musste einmal zu

Ostern einmal den Katerr hüten von Ewald Zenz, der oberhalb des Nachmarkt's seinen Wohnung hatte.

C.Z. war einkaufen und ich war Katzenhüten und so begegneten wir uns und kamen ins Gespräch und ich durfte ihm erzählen von meiner lebenslangen & sexuellen Not. Er begleitete mich in den 3. Stock, wo die Katze zu hüten war.

Sir C.P. blieb komplett bekleidet und ebenso ich. C.P. augenzu verschmausen genügte & ich rubbelte mein Schwänzlein bis es nachgab!

Meine Blue-Jeans wurden fest mit meiner Eigeiss nass, nach Phettbergs art eben.

Seit dem denk ich an die Gründung einer P.&P. Hoch schule.

Also ist C.P. der Vater dieser Gedankenwust.

Ich wollte Doch herzlieber Manuel W. keines falls gestern "anmachen", aber C.P. muss ca so sexy (für meine Augen gewesen) wie Du gewesen sein.

Ich kann mich nur an sexuelle Not, mein leben lang erinnern.

Eine HfPP wird erweisen, wie ein "gewisses Etwas" in alle Menschen gesetzt weden wird. können.

<in Folge von Pasolinis "Theorema">

Die: 1:5:12: 10:59.

Die: 1:5:12: 11:53: Mein Gefühl teil mir mit, dass Du, lieber Manuel W. Bräuer, am nächstgen meines Sexnot-Studierens scheinst Du zu weilen?

Drum hier kurz, die Geschichte menes Hoffens an eine HSfPP:

An einer Walburgisnacht trafen Christian Schreibmüller & Gerald Teufel & ich und gründeten in der Floriani-Loge die Polymorph Perverse Klinikliebe. Alswiir uns dann zerstritten, begann ich in meiner ewigen Einsamkt zu versuchen, immer an den Walburgsnächten im selben Chinarestarnt, wo immer die Vollversammlungen der POLymorph Perversen Klinkliebe stattfanden, das vergebliche??? Proponieren der Hochschule für Potnographie und Prostitution zu versuchen.

Jetzt mündet mein diesbeuügliches Hoffen in den 1. Jänner 2012/ "Gestion", meiner Krankengeschichte, ein.

E.a.R.: Kümmelsuppe, Hascheehörnchen, Roter Rübensalat, Mohnschnitte.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: <goebelmimi@xxxxx.de>; "McGoohan" <mcgoohan@xxxxx.ch>
Sent: Tuesday, May 01, 2012 3:23 PM
Subject: Bitte morgen, 2. Mai 12 beim Hafner und Gemüsemilch kaufen:

> 1/2 Kilo Vollkorn brot,
>
> 7 Karotten,
>
> Scharfe Pfefferoni, denn er hat sie nur nicht im Winter,
>
> 1/4 Kilo Artischockenherzen,
>
> 1 Packung getrocknete Zwetschken,
>
> 1 Packung Walnüsse.
>
> Ergebensten Dank, ihr Patient,
>
>

Die: 1:5:12: 15:24: Öl sammelt von allen Klugen & Weisen die Sprüche, wenn du meine "Gestion", hören würdest, wie eben Josef Hader z.b. in der Regie Sobo Swobodnik, einen Teil von der endlos-Wurst Gestion vernimmst.....

Ab und zu muss ich Öl mir abdtehen. Sonst weiss ich, dass ich der Dümme bin.

Ich kann nur ab und an, ein Erkennen mir absondern. Im Moment ist wieder alles in mir abgeschöpft. Die: 1:4:12: 15:32.

M I T T W O C H :

2:5:12:

06:43:

@brnas Du bist Satan in Persona, so schön und dann kann Deine Adresse nicht handhaben. All mein Internet-Aquipement stammt aus 1989, seither schreib ich Predigtendienste darin...

Alles hab ich abgedruckt. All meine Chats vis www.webfree.tv.com vis youtube ist auch zu sehen, wie der Techniker von UPC mich vernetzt!

Nur ist mein Eigentümer, Sir Mandy E. Mante (für mich zumindest) spurlos verschwunden.

Geträumt hab ich heute von Yoghurt, Millionen Joghurtbäcker mussten

eigenhändig geöffnet werden, um damit eine Joghurt-Werbung zu treiben? Ich hatte kein Equipement, worin die Deckel entsorgt werden könnten.

Der Fernseh-Apparat kann wieder nicht. Ich wollte nur noch den Inhalt der Wagner-Opern von Loriot von 19:05 bis 19:30 hören, doch dann ging kein ZiB mehr. Ich kann absolut nix. Sind nicht die Wagner-Opern glattestes Kabaret mit himmlischer Musik? Ds das Fernsehen mir nicht gelang lies ich die Wagner-Opern auf Öl laufen erst als die Musik auf Öl wechselte, vernahm ich wie schwach die andere Musiken, danach waren. Ich schlief himmlisch in Wagner Musik.

Frau Göbel ist jetzt vierzehn Tage auf Urlaub, Kein Hernsehen bis dahin. Ich traue mich nimmer mit Technikern zu reden.

Ausschliesslich Öl, ist gehirnwäsche?

Mi: 2:5:12: 07:09.

Mi: 2:5:12: 15:30: Peter Katlein hat mir nun "physich" gesagt, dass "Der Papst ist kein Jeansboy" in der 18. Kalenderwoche zweimal in Mühchen aufgeführt wird.

Nicht, wie meine Nerven meinten in Wien!

Katalin Butterblume hat soeben angerufen und ich konnte sie zur Geburtstasfeier von Frau Göbel netzlich ebenfalls bewegen. Josef Hader, Peter Katlein feierten Frau Göbels Geburtsfest mit. Peter und Josef komunizierten mit der Firma Elektro-Kuchling meine Fernseh-Katrastrophe. Ich werde nun einmal am Morgen "ORF2" - ohne Ton laufen lassen und wenn "Wienheute" los geht, werde ich ORF2 auf "laut" stellen. so kann UPC den Autmaten nicht absetllen. Und ich habe Öl & ORF2 parat. Engel wissen sich zu helfen.

@brnas, wo sind Sie nur Sir, um Frau Göbel zu beglückwünschen? Frau Göbel hat bis 14. Mai keinen Termin bei mir, es kommen Herr Spanseiler und Herr Barte als heimhilfe bis dort hin. Dann komm ich wieder unter Kotrolle meiner Kreanken-Pfleg-Ein-Stufung. McGoohan twitere bitte nach München aus, "ich" lebe und es geht mir wohlig.

Sobo Swobodnik & Petrere Katlein werden in München beim 18. Kalenderwochen-Filmfestival sein & mein Stirn hat die Hände von Peter & Josef frisch berührt!

Zu Ehren Frau Göbels hab ich Scharfe Suppe, Brokokolli mit Tofu, Gebratene Sojabohnen und Klitschi Kompott gegessen, ich fress, bis ich platze.

Alles ist mir wieder geordnet!

E.a.R.: 2:4:12: Teigreissuppe, Krautfleisch, Salzkartoffeln, Kuchenschnitte.

Eben das Paradies eines Fresssüchtigen!

D O N N E R S T A G :

3:5:12:

06:06:

@brnas will mir auch jeden Tag Essen stiften. Heute hatte ich so einen schönen Traum geträumt, der ist mir aber soeben entschwunden. Da hätte ich mir was zu protokollieren gewünscht!

Vor seinem Dienstantritt besuchte mich gestern NAC-HI. Sie liest immer die aktuelle Zeitung und liess mich an seinen Fingerkuppen riechen. Die aber rochen in meiner Nase nach Seife, ja NAC-HI wäscht sich: Generell ist zwischen NAC-HI und mir, die INZEST-VERSTÄRTHEIT eingetreten. Als NAC-HI mir die Fingerkuppen hinsteckte, hätte ich sie zu lecken beginnen sollen, wie Kathi ? Lelek (die Hunde-Damen von Ali) es hemmungslos mich lehren! Ja Hund sollte ich sein. Ich taug eben zu gar nix!

NAC-HI schenkte mir so viele Chancen, er ist aber mein grosser Bruder, fast Vater!

Ich scheine, der weltweit schlechteste im "Bett" zu sein, von Jesus ewig tätowiert = tabuisiert

@brnas ist klug/ strotzt mir gleich Futter her, Menschen haben nur Sekunden, sich zu ent-tabuisieren?

Der Traum, den ich soeben hatte, tät mich jetzt noch mehr interessieren. Ich hatte zudem meinen ganzen Vorrat, an Mohn, zu mehreren Abendmahlen nun weg-schnabuliert, der Traum hat mich doch so innig gefesselt. Er ist aber weg, ich und ich (=Gotty) sind gnadenlos, alle Welt ist menschlicher.

Do: 3:5:12: 06:42.

Do: 3:5:12: 11:45: Nein, es gelang mir nicht gestern die ZiB einzuschalten.

Es müssen sich "Elektro-Kuchling" & "UPC" konferieren, wie ein Hirngebluteter

fernsehen kann?

Die Fenster stehen vis a vis offen, dass es durchziehen kann, und ein
Presbohrer macht so einen Lärm, dass ich Öl nicht hören kann. Herr Barte war
heute meine Heimhilfe und heute war Steiermarkt eingeteilt, den Gumpendorfer
Markt zu halten.

Herr Barte betreut mich und ist parolle so schön. Das ist Qual: NAC-HI am
Abend, Herr Barte am Vormittag.

Wien hat so viel Essen, aber kein Leben! Ich muss ja erneut
erbladen. Beinhart liegt täglich "Essen auf Rädern" stumm vor der Tür, ich wär
auch schön, wenn ich mich nicht blöd fressen müsste? Das lockt ein Markt, da
lockt das Gassigehen, der Volkshilfe und ich will auch brav kon-sum-Mieren.
Damit die Wirtschaft wächst und die Statistiken funken. Wien hat soviel
Essen und findet sich kein Leben. (Wirn = ich)

E.a.R.: 3:5:12: Zuchinicremesuppe, Rostbratwürstel, Sauerkraut,
Kartoffelschmarren, Kariolgmüse, Bio-Joghurt.

Do: 3:5:12: 12:11.

Do: 3:5:12: 15:31: Die Hilflosigkeit schlägt fest zu, Ich bin unleidlich!
Wenn ich doch Werbefernsehen könnte. Auf nichts warte ich!

Kammermusik bringt mich um! Die Fadesse ist der Tod. Das Einzige was ich
noch handhaben kann, ist fressen! Nirgendwo wüsst ich mich einzufügen. Es
ist exakt 3.5.2012: 15:36. Mit niemanden weiss ich zu tetelionieren. Alle
die ich anrufe, hab ich gestern schon persolviet, heute muss ich mich still
verhalten, sonst bin ich ein Stoker!

HILFE, ZU HILFE, dies ist ein Hilferuf!

Do: 15:39:12.

F R E I T A G :

4:5:12:

08:24:

Keine Spur von Träumeland, Gefrühstückt und in voller Fülle: "3 Ringerl und
ein Spitz", schau ich anders aus der Wäsche heraus.

In Leporello war heute Andrea Maria Dusl am Wort, Andrea würd am liebsten

das Wort Kunst abschaffen, es ist Die Fähigkeit, Löcher zu stopfen.

Viele (3-4 Followys) rannten mir, per Twitter-Tum cu Hilfe. Konrad rief 0676/ 777 28 50 einfach an!

Wie gesagt, gemailt, ich kann nur telefonieren! Was wird wohl die Twitter-Maschine tun, wenn !"wir" alt, arm und krank sein werden?

Nun wird "facebook" einmal in die Börse eintreten.

"Die Schritte der Menschheit sind Langsam" Grillparzer.

Bis die Ideen sich gesammelt haben, sind wir längst verstorben.

Glücklich ist, wer sich bisschen selber sammelt! Sir Konrad wird heute mich wieder besuchen. Es ist mir eine Freude, mich auf was freuen zu können. Ich kann die Twitter-Technik nicht lesen:0676/ 777 28 50.

Jetzt bin ich draufgekommen, wenn ich "bell Ami" schaue, ist "youporn" böse, und lässt mich nimmer hinein?

Allegometrie ist ein arges Gotty- ich hab nur die Handeschule Retz und nix dazugelernt.

Fr: 4:5:12: 08:56.

Followys haben meinem"

Fr: 4:5:12: 11:16: Es ist nicht von Grillparzer, sondern "Die Schritte der Menschheit sind langsam, stammt von Georg Büchner, sandte mir soeben McGoohan. Ich hab's in meine "Wortfindungsstörung" gegeben!

Inzwischen "weiss" ich auch: Twittern muss von einer art Nachfolg-System des S-M-S geschaffen worden sein?

Meine Nerven-Hilfe besteht jedoch in verlässlichen Zeitspannen, die mich wer besucht, mit mir geht und "zumindest"Händchen hält.

Von 06:00 bis 08:00 und 11:40 bis 13:00, aber will ich Öl hören. Sonst werd ich grantig.

Liebe Volkshilfe.....

E.a.R.: Lauchchremesuppe, Gemüserahmlinswn, Semmelknödel, Kuchenschnitte.

Ja, ich bin ein Tier, wie im Buch/ Gott wär halt schön!

Jetzt hab ich mich wiedr schön zu sammengrollt (in Ordnung gebracht). Ich weiss nun, dass, bis in den Juni hinein, kein Fernsehen für mich mehr gehen wird. Ich kuschele mich in mich.

Fr: 4:5:12: 11:39.

Fr: 4:5:12: 14:35: Herr Barte war mit mir bei "Bipa" und "Billa" um getrocknete Feigen und Zwetschken und: Frische Heidelbeeren, Kuh-Joghurt und Schafjoghurt, Eckerl-und Zigenkäse, Kiwi, Birnen und Bananen, sowie Sonnen-Meisund clever-Servietten um ca 40 Euro einkaufen. Ich muss ja alles immer in der Küche lagen haben. Ich bin ein Zwangsneurotiker, Wenn ich nicht so zwänglerich wäre sondern mehr hungerte, Nie hör ich meinen Magen knurren. Derweil fällt mir hungern so leicht!!!

In einer halben Stunde geht K.P. mit mir gassi. Jeder kleine Hund benötigt gassi gehen.

Rudi, der Radiohund, hat eine elegante Beichte heute hingelegt. "Von Tag zu Tag" war heute ARMIN WOLF zu Gast: "Wie Nachrichten ihr Publikum finden?" Ich bin ein Fan von Armin Wolf. Ich freu mich auf K.P. Vielleicht kann ich mich darin mich mit ihm geraten?

Fr: 4:5:15:52.

Fr: 4:5:12: 16:34: Herzlieber McGooan, soeben ist Gentleman, K.P. ein Followy von uns am Computetr, twittere diesen Satz doch aus! Fr: 4:5:12: 16:37.

S A M S T A G :

5:5:12:

07:52:

Seit 6 Uhr versuch ich vergeblich meine Gestion weiter laufen zu lassen, Gott Algemetrie aber will meine Technik aus dem Jahr 1989 nicht, K.P. und ich haben einandergemailt und nun bin ich angesteckt vom der Computer-Technik Konrads: Nirgendwo find ich nun die "Format" - Zeile, und kann daher nimmer diese Gestion-Wurst nicht fortsetzen. LIEBER MCGOOHAN bitte antworte Du mir, damit ich die Gestions-Wurst der 28. Kalenderwoche wieder komplett bekomme.

Ich habe nämlich kompliziertes Geträumt: Sir K.P. war mit mir auf den Pintplatz gegengen, und da kam auch gerade die Barmherzige Schwester Maria-Moniks, und dachte, ich wär mit K.P. ebenfalls zum Firmunterreicht von K.P. gekommen zu sein. Denn Schwester Maria-Monika war gerade zum

Firmuntticht gekommen. Und sie dachte, ich sei mit Konrad, als sein Götter gekommen. Sotrefen sich Welten und wir sind alle nur Menschen.

Kurz ich träumte von einer Verköhltheits-Party mit Thomas Gottschalk, denn ich sah gestern beim Billa zum erstenmal Physales, die gelben Kirschen, ohne Kern, mit einer Unmenge geröckneten Blättern. Dies übertrug mein Traum in einen Tee, den Thomas Gottschalk mir einschenkte.

Ich hatte ein ur-schlechtes Gewissen, als mich Schwester Maria-MONAika mit dem Nenzehnjährigen Gentleman sah, und dachte sie würde denken, jetzt habe sie mich beim Flirten mit einem so jungen Mann erwischt zu haben. Wo ich doch sein Grossvater sein könnte. Ich wär so gern Konrads "Sklave", die Wahrheit ist aber, Konrad ist Zivieldiener und hatte PRANKEN wie ein Riese, wenn ich seine Arme sehe und mir dessen Kraft beim Zuschlagen ausmalte, beim Übers Knie legen.....

Die Gestion, mein Fegefeuer, ist mir gerissen, bitte Lieber McGoohan, füge die 18. Kalenderwoche mit wieder zu sammeln. Gott Allgemetrie hält so wie so "Jüngsten Tag" ab.

Sa: 5:5:12: 10:52: Frau Kraft hat mich geduscht, gewogen und mit Mango-Creme eingeschmiert. Leier hab ich Siebunundsiebzig Kilo Mit jedem Kilo weniger wär ich jedoch fescher?

Jede Scheibe Brot, ohne Bewegung, verunstalten mich! Einsamkeit führt zum ESSEN: E.a.R.: Kolrubicremesuppe, Seelachswürfel in Dill-Sauce mit Petersilienkartoffeln, Bio-Joghurt.

Lieber McGoohan bitte flich mir die Gestions-Protokolle der 18. Kalenderwoche zu einer perfekten Gestionswurst. Vor allem wegen dem Mail-Verkehr mit K.P. Ich wills allen Nothelfys weiterr mailen.
Sa: 5:5:12: 11:06.

Sa: 5:5:12: 17:35: Voll Stolz mail ich aus, dass ich ganz allein ins Krankenhaus der Barmherzigen Schestern hinauf und wieder herunterkam. Regelmässigkeit tut mir gut! Frau Kraft hat mir versprochen unter meinen Nothelfys aus zu sträuem, dass ich gerne einmal mit einam Mann ins Ham-Ham in der Gumpendorferstrasse mag, Frauen dürfen nur zu Frauen-zeiten hinein und Männer oder sowas nur zu Männerzeiten. Der weil ist es viel schwörer in Gegenwart von Männern brav zu bleibe. Heute war der 5. Ostersonntag, nach Johannes: Gott ist der Winzer, Jesus ist der Reb-Stock und "wir" sind die Reben. Eigentlich tritt jedes Schwache Schwule Geschlecht aus der Kirche aus, aber ich bleib, denn bin stark genug, mir das Eveangelium mir auf Schwul herumbasteln/ zurecht zu zimmern: Wir Homosexuellys, Lesgys und Twittys sind auch nur der Aufertandene. Wenn wir (alle Gläubys) sind nur dann Göubys, wenn wir den Händelosen Jesus werden. Da ich nie in die Situation komme, die Arme Jesu zu sein.

Meine Physn Gottys gegehen so schnell, dass ich immer zu langsm auf die Idee komme, jetzt gälte es, Jesu Hand zu sein! Aber Gotty hat ewige Geduld, wenn ich jetzt nicht lauern würde, dass die nächste PHASE gestimmt kommen würde, wär die Chance noch elender Jesu Hände wachsen zu lassen.

Antonie ist jetzt zum dritten mal in der Kapelle Messe zu lesen. Und er begeht die Messe strikt im Regelment des Melchistek (= Pharaon Echnaton?)

Um meine Kollegialität mit allen Lesb-Schwul-Zwitter-Polysecuellen Welt zu symbolisieren hab ich zwei Dinge mir beschlossen: Gotty gibt es sowieso nur am Papier und in Jesu Ideenwelt, der Solidarität des Brotbrechens, daher geh ich erstens nur einmal im Jahr, am Ostersonntag um die Kommunion und zweitens darf mich kein r.k. Personal dann begraben, nur eine brennende Kerze sonst Schweigen. Jedenfalls der strikte Melchisedek Priester Antonio hat ist seiner Predigt strikt an die Mann-Frau-Schaft verwiesen, Quasi du bist nur dann eine blühende Rebe Jeus, wenn du strikt die Mann-Frau-Schaft vorwärts weis.

Alle in Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern wissen, von meiner Schwulen Welt, ich bin quasi ein öffentlicher Sünder.

Dass der Papst sich so schwer tut, diese Predigt, zu begreifen?

Sa: 5:5:12: 18:26.

Klar, auch ich wär lieber hetero, als schwul, aber bin nun einmal voll Sexualität, Wenn es Gotty gibt, dann wird es das wohl begreifen, ich wett! Oder will das R.K. - Tum, nur dümmliches Publikum, dann nur zu?, Jesus, steht zu mir, auf jeden Fall, "Küchenjunge Leon", ist diese Theaterrolle von Grillparzer?, jedenfalls er kann nicht lügen. Ein leben im geheimen schwul sein, ist mir zu mindest nicht möglich gewesen. Weihbischof Krätzl hat mich gottseidank eh entlassen. Das war vor ewigen Tagen, heute ist der 5.5.12, morgen wird ein urdicker Vollmond sein, denn er kommt uns ganz nahe. Das haben wir alles erforscht. Wer schreibt noch briefe an ein r.k.- Gotty, ein aberwitziger Knabe, aus Unternalb zu Vollmond

Sa: 5:5:12: 18:26.

Vollmond

19. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

6:5:12:

06:43:

Es spricht sich herum, dasss ich getrocknete Mango lieb und auf Mango gewaltig träum. Frau Kraft hat mir also eine Mango Salbe und einen Mohn-Kranz geschenkt. trotzdem riech ch am liebsten den Geruch von mir selber, kann aber nicht sagen wonach ich riech/ einmal roch ich an einer dicken, frischen Scheibe und die roch, in dem Moment, wie ich!

Gwesenes, Oh weh!

Erinnerntes Geträumt hab ich heute NIX.

Jedenfls meinen Briefverkehr von K.P. mit mir bitte ungedingt in

www.phettberg.at/gestion.htm einfügen, lieber McGoohan, bitte, bitte. Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne! (c): Ingeborg Bachmann. Heute wird in Griechenland und Frankreich, auf Teufel komm raus gewählt werden. Der Spanische König ist irgendwo, in Spanien unerwünscht. So: 6:5:12: 07:15.

So: 6:5:12: 10:17: So lange hab ich Kefir vergessen, beim Billa-Einkauf in ist nit Kefir wieder aufgefallen, und ab nun werd ich wieder Kefir mir zum Frühstück leisten. Wieso hab ich nur Kefir vergessen? Die Molkerei, woher dieses Kefir kam, könnte auch die art von Pilz verbessert haben? Jedenfalls ich liebe Kefir/ Kefir ist viel besser als Joghurt!

E.a.R.: 6: 5:12: Nudelsuppe, Gefüllte Kalbsbrust mit Reis, Grüner Salat, Kuchen-schnitte.

Pünktlich um 12:30 wird die telefonische Gestionskonfernz mit McGoohan abgeführt werden, jetzt ist auch Redaktionsschluss, aber all meine Nothelfys müssen warten bis die vergangene Woche zusammen gebastelt wein wird, denn dazu muss Manuel Millautz helfen kommen. Der Mail-Dialog mit K.P. hat meine Technik total verwirrt, K.P. ist 1994 geboren worden, der Dialog beweist, wie weise die Jungen sein können! Es gibt mir so viel, dies zu erkennen.

So: 6:5:12: 10:02.

So: 6:5:12: 18:23: Katalin Clavinitsch (Butterblume) rief mich besorg, in Gegenwart von Kathi & Lelek, den beiden Hundedamen von Ali an. Es regnete am Pintplatz und Hannes Benedetto Pircher gesellte sich zu uns und dem Regen dazu.

Plötzlich, als Hannes-Benedetto mich zum Kompuer brachte, ging mein Fehler, wieder.

Roman & Markus haben PD. Nr. 991: "Die Schritte der Menschheit sind langsam." betreffss Gründung der Hoschuchle f.P.und P.", haben den Predigt-dienst an den Falter weitergeleitet! Jetzt wüsst ich gar nimmer warum heute meine Mailerei mir nicht gelang? Das einzige, was ich nicht kann ist meine Mail-Komunikation mit K.P. So muss halt nur meine Nothelfys-Welt auf die Protokollierung der 18. Kalenderwoche warten. Hannes hat mit beiden Fernbedienungen, ZiB und Tatort ermöglciht.

Immer schrei ich, wie ein Baby, um Hilfe und dann geht sowieso alles!

So: 6:5:12: 18:43.

M O N T A G :

7:5:12:

06:21:

Nein, irgendwas ist anders in meinem Destop, und der Fernseher lief bis punkt 20:15! dann begahh es zu schneien. Und ich schaffte nicht einmal ihn abzdrehen. UPC & "Elektrokuchling" muss kommen!

Um 02:25 begann "Ö1" mit Beethofens fünften Synphonie, der Schickalsymphonie! In Frankreich, wurde in den 03:00 Nachrichten hörte ich dass Francoas Oleo nun frankreichs Staatspräsident ist! In Griechenland wird es viel schwerer, denn dort gibt es eine Menge von Parteien, Besonders ich

find mich weit nicht zurecht!

McGoohan hat mir in der gestrigen Gestions-Telefonkonferenz, eine Warnung sagen müssen/ und ich muss McGoohan absolut zustimmen: Einer meiner Nothelfys hat, mir zu liebe, eine Homepage installiert, wo alle meine Mails, an die Person, mit allen vollen Namen und Netz-Adress, drinnen stehen!

Bitte liebe Nothelfys, Bitte alle vollen Namen und Netz-Adressen entfernen, das ist gesetzwidrig! Es können so alle Suchmaschinen Beute nehmen!

Vor der Schiksals-Symphonie, habe ich folgenden Traum gehabt:

Ich träumte ich von einem hohem Stockhaus, von dem vis a vis, ich wohnte, hat eine Wirtin, am obersten Stock, eine art Wirtahaus eröffnet, Ich war der erste Gast darinnen. Das Gasthaus war offen, und niemand war dort, Das Gasthaus hatte einen argen Duft, von was Gekochtem/ Gebratenem, dem der Dunstabzug fehlt. Ichmusste ziemlich lange in dem Einsamen Gasthaus, am Obersten Stockwerk, mit der argen Luft, warten, bis die Wirtin kam, und voll Stolz, einen Kümmelbraten, den Deckel abnahm! Zur eröffnung, bekommen alle heute alles gratis, sagte sie, Alle, plötzlich waren viele schon da, waren enttäuscht, dass es nur Kümmelbraten gibt, ohne Sonst Irgend-was! Ich hatte nur eine Bitte formuliert im Traum: Wenigstens ein gekochtes Ei?

Da verlies mich der Traum und sante mich Lulu. und dann drehte ich mir Öl auf und es erklang die Schiksals-Symphonie Beethoven.

Ich fress zu viel!

Mo: 7:5:12: 07:04.

Mo: 7:5:12: 11:14: Sehr metkwürdig: Soeben, nacvh dem meinem Frühstücks-schlächchen, hater ich das Gefühl, ich könnte "müssen", doch es ging nichts, dachte ich halt, und dals ich mich umblickte, lag ein ordentlicher Haufen in der Schale!

Klarer weisse hab mich nicht auswischt! Herr Spansieler hat mir ein halbes Kilo Roggenbrot und ein Mohnbeugel vom "Fafner" geholt unc ich bin diueses Minimum mit gegangen.

Herr Spanseiler hat mir meine 40 Sonnentropfen für die 19. Kalenderwoche getropft. Defacto gehör ich in ein Nervenheim, aber ich darf daheim bleiben. Alle gedulden sich mit mir, ich lebe im Wonne-Reich.

Jetzt kommt bald Manuel und wird mir meine Zeile "nur Text" für der vorige Woche bereinigen.

Im Momtent, ist die Zeile "hur Text" schon in Ordnung?, ich weiss nicht. NOch bei sich sein, aber doch in Jammerlandweilen.

E.a.R.: 7:5:12: Sternchensuppe, EmmstalerBauermknödel, Sauerkraut, Kompott.

D I E N S T A G :

8:5:12:

04:16:

Seit Stunden versuch ich nun die 18. Kalenderwoche zu archivieren, alle Welt wird sich vor Spott wälzen, aber ich bin ein wahrer Zwangsneurotiker, der etwas Gebonnenes fortsetzen muss!

Wer mir Böses meint, nur zu! Manuel hat mir die 18. Kalenderwoche so perfect zusemmen gebastelt, dass ich nun gar nimmer erkenne, was eigentlich der Grund war, warum ich stecken blieb, und alle Welt um Hilfe rief.

Ich kann nur hoffen, dass der Falter keinen Schaden aus meinem Jammer erleidet!

Jedenfalls biete ich das Bild eines klassisch Kaputten, der auch noch irgendwie leben möchte. Gestern war ich schon so erschöpft, dass ich mich sofort schlafen legte, jetzt ist die Batterie wieder in Betrieb und ich geh zur Akupunktur.

Die: 8:5:12: 04:53.

Die: 8:5:12: 11:22: Wieder ist die Heinfuhr so arg gewesen, dass ich mich nur hinlegen musste und sofort 2 Stunden durchschliefe, der riesige Wagemann, der mich heimfährt, muss einen ganz dünnen Fussboden haben, dass trotz der 2 Stunden Erholung, meine Füße nicht warm werden. Die Füße werden, nach dem Schlafengehen, sofort warm.

Wieder hätte ich, fast speiben beim Fahren müssen, so wild fährt immer der Fahrer, beim Zurückfahren, im Mund haben sich schon die Reck-Flüssigkeiten gesammelt.

Die Akupunktur werden immer vollkommen ausgelöscht, bei diesem Fahrtendienst. Wie soll ich mich nur retten, von dieser sadistischen Behandlung? Da zu spielt der Fahrer, eine grauenvolle Musik von "Krone Musik", oder soas und fährt wie wild,

Wie heisst nur korrekt die Flüssigkeit, die sich im Mund vorm Speiben sammelt, und wie heisst "Krone-Radio" wirklich? Diese Behandlung hab ich nicht verdient. Die Gemeinde Wien lässt ganz arge Chaffeurs da fahren. Da zu bekomme ich immer eine Art Erpressung, doch mehr Trinkgeld zu geben. Zuerst musste ich alles Geld immer für meine Tour-Retour - Fahrten zur Akupunktur ausgeben jetzt muss ich alles Geld für Tabletten ausgeben, weil die Wiederholungen der Netten-Leit-Shows mir meine Pflegefreistellung wegnahm. Wieder ist ein Drittel des Mai vergangen und ich hab nur mehr 150.-- Euro!

So blitzschnell schlaf ich nur ein, wenn ich ganz erschöpft bin.

Wo sonst, als bei Dir, herzliebes www.phettberg.at/gestion.htm, kann ich mich a usweinen?

Die: 8:2:12: 15:16: Latent_de fragt, ob noch nie eine Zeitschrift mich nahm, da kann ich herinnig auf die wundebare Wiener Stadtzeitung "Falter" verweisen: Tausend "Predigt-sienste" sind zu lesen: www.galrev.de

Als ich bei gootle nach schlug, ob meine Predigtdienste bei Galrev erschienen, 1000 oder 100 Hennen hiess läutete mein Festnetz, aber meine Festnetzneben dem Computer geht nimmer und ich musste zum Bett laufen, doch da war die f Festnetz-Verbindung zu ende gegaganen.

0676/ 777 28 50 gäb es auch noch. Weinen ohne Ende...

@hosenrolle, meint, dass die Bloggs von GEstion über boten würden... Ja, wo jeden Tag, ich mitteile, was E.a.R. heute anbietet!

E.a.R.: 8:5:12: Bozener Gemüsesuppe, Eingemachtes Kalbfleisch mit Hörnchern, Apfelmus.

Wieder werd ich geduldig wohl zu warten haben....

M I T T W O C H :

9:5:12:

06:19:

Ich scheine ein Tier zu sein, das nicht Stille hält.Keine Personalbewirtschaftung, weiss sich mit "mir" zu helfen wissen? Jede Nacht halt ich Konferenz mit mir, was ich nun gestionieren soll? Nichts hält in mir. Meine Ankettung ist von mir perfekt erfunden, weiss nicht ein und aus. Meine Verfügungspermanenz meiner selbst, ist ein Beinhartes Gefängnis.

Kurz: im heutigem Traum hab ich das erste mal, im Traum erzählt, dass ich gern in der alten Wiener Stadtbahn (im Traum) fahre, weil in ihm erschiene mir, immer eine seltene Seiten-Sdadtbahn-Streccke, und die führe mach der Tschechoslowakei.

Ich traf, in der Traum-Linie meinen Cousin, der in Wien wohnt und verriet ihm dass ich diesen Traum gerne konsumiere, weil wo die Stadtbahn-Linie, würde ich zu gerne wissen, wo die abzuzwigen begänne? Und er ist ein gebürtiger Wiener, und könne mir diese Linienführung doch erklären?

Doch im weiterm Verlauf des Traumes war ich in der Tschechoslowakei allen, und der Cousin war spurlos weg.

Zitat: Manuel Millautz: "Am Leben führt kein Weg vorbei" An diesem Satz werd ich mich mein Leben lang wohl abarten.

Praktisch, dass es in der r.k. Kirche einen Papst gibt, der ab und an, neue Erkenntnisse preis gibt.

Damit Tiere, wie ich, die nicht still zu halten wissen, an der Kandarre, der Hoffnung bleiben.

Es gibtg letztl ich, in der Tat, keine Seitenlinie der Wiener stadtbahn!

Ein geheimnisvoller Nebensatz meiner Wiener Tante, der Schweiser meines Vaters, sie ist Mutter des Wiener Cousins, hat sich vermutlich in mein Hirn, für ewig eingebohrt. Als ca. Siebenjährige durfte ich, immer in Wien eine Woche auf Urlaub, bei meiner Marie-Tanter sein.

Vermutlich ist Religion, um Tiere, die nicht stille zu halten werstehen, entstanden.

Alle Lengenden, Sagen und Relitgionen haben wir abgeklopft..... Wir sind Tiere, die sich selbst halt bewirtschaften..... mehr ist nicht! Jammer.

Mi: 9:5:12: 07:04.

Mi: 9:5:12: 08:33: "para-" ist die Vorsilbe, nach der ich so lang schon suche: Para-Gotty!!! Das also ist es: Das Gotty bzw. die imagienierte Gottheit, nach der es mich, mein Leben lang sehnt. Para-Religion, ist die "Atheistische Relgionsgesellschaft, de facto!

In der Ol-Sendung "Leporella" kommt einmal im Jahr, ca. die Vorsibe vor: p-a-r-a---! heute (9:5:12: 07:52) kam "Para-" vor! IMMER VERGESS ICH ES!
Mi: 9:5:12: 8:46.

Mi: 9:5:12: 11:10: Herr Georg Spanseiler sitzt neben mir und hilft meine Tippfehler auszubessern. Ausser Sonnen gebadet, haben wir beim "Gemüsenichl" Golddelicious, Kürbiskerne und Karotten neun Euro gekauft, Mein Geld verschwindet wie nix. Morgen kommt der Bauernmarkt und übermorgen Billa!

E.a.R.: 9:5:12: Karfiolcremesuppe, Seelachswürfel in Dillsauce mit Wildreis,

Kuchenschnitte.

Harry Rowohlt liest gerade vor "Kochendheisses Wasser"..... "Öl" 11:40.

Mi: 9:5:12: 15:21: Ich zwingen mich, niemand anzurufen, bis wer bei mir anruft. Ich wette quasi mit mir.

Das Versterben wird leicht gehen, der Verein "Volkshilfe" kennt mich, und er wird mich behutsam versterben lassen. Und wenn "Gotty" mich "drüben" empfängt, dann weiss ich nicht?, und bin baff!

Jetzt hör ich einfach "Öl", bis "UPC" & "Elektro-Kuchling" mich mit einem Knopf fernsehen lassen, so dass ich mir eine Abwechslung zu betreiben werde.

ORF-Radio und ORF-Fernsehen ist kein grosses Abwechslern.

@hosenrolle will lesen, was ich trüber täte?

Mi: 9:5:12: 15:36.

D O N N E R S T A G :

10:5:12:

05:50:

Der Geruch in der Luft erinnert mich, dass die Heidenröschen blühen müssten. Heidenröschen blühten immer an der Endstelle des 57A, jahrelang hab ich Herrn Dr. Aschauer, der alle Behandlung meiner unentgeltlich tat, geschenkt, wieder eine Zeremonie des Erinnerns ist dies nun geworden, ich hab keine Kachreskiarte mehr und kann, nie wieder?, allein durch die Gegend kommen.

Es riecht so gut in der Luft, wieviele Begegnungen hatte ich an der Kennedybrücke gehabt, nun muss ich, dem Speiben, nahe mit dem rieigen Auto , wo meine Füsse nie warm werden, also beim Fahrtendienstes, allen HEIMFAHREN.

2 grosse Träume erinnere ich mir: Das "eingelegten Kalbsfleisch" lässt erinnern.

Trum Nummer eins: In England war ich Pate einer Gruppe bettelarmer Buben, ohne Eltern, erst im Zuge des Traumes merkte ich dass ich ja auch keinen

Groschen Geld, den in einem Heim lebenden Buben geben könnte.

Der Grund des Traumes wird sein, dass ich dann doch Manuel M. & NAC-HI anrief, weil sonst warte ich endlos, wenn ich auf Anrufe warte.

Arm und Arm gesellen sich. Manuel arbeitet 60 Stunden und ist nur angestellt für 20 Wochenstunden. NAC-HI fährt 4 mal nach Wien in den Nachtdienst Und "ich" leb von Allem, das das wahrlich Soziale Österreich & die Beschwaltung hergibt.

Trum Nr. 2: Eine reiche Frau hatte eine Party veranstaltet und ich war als "Ehregast" geladen. Ich war aber nicht einmal in der Lage den Namen der Dame, im Traum, mir herauszuwürgen.

Quasi hat Traum Nr. 1, über den ich dann (während des Ludelns) meditierte den Traum Nr. 2 hervorgerufen.

Die börse notierte Raffiness von "Facebook" blockiet alles Erinnern, an nicht im Facebook-Netz Eingebundene, Die Welt wird scih bald in 2 Teile teilen: Im- oder nicht im Facebook Blockierte?

Viele umsonstige Anrufe wuden einfach vergessen, denn Facebook-Mails lassen, die Anrufbeantworter völlig vergessen.

Über all dem Thrunt die Drohung: Burn-Out! -Facebook & Burn-Out: Diabolo total = Turmbau zu Babel.

Do: 10:5:12: 06:53.

Do: 10:5:12: 07:55:

"Ö1":10:5:12: 19:05: Wird gefunkt, warum Bienvölker sterben.

Jetzt schreib ich zwei Einkaufslisten: Heute Bauernmarkt am Pintplatz, Morgen, Billa.

Ihc hätte gerne so viel Geld, dass ich alle meine heimatlichen Gchäfte einkaufen gehen könnte. Wenn ich nun immer donnstatags zum Gumpendorfer Bauernmarkt gehe, werd ich meinem Liebling, dem "Genüse-Michl" untreu: Mea Culpa.

Do: 10:5:08:00.

----- Original Message -----

From: [Hermes Phettberg](#)

To: [McGoohan](#)

Sent: Thursday, May 10, 2012 8:19 AM

Subject: Gumpendorfer Bäurinnen Markt

Gumpendorfer Markt: 10:5:12:

1/2 Zeller-Knollen,

Jungzwiebel,

Rettiche mit Blätter,

Kolrabi mit Blätter,

Brocoli,

Salet,

Paprika,

Pfefferoni,

1/2 Kilo Dinkelbrot,

Quargel,

Billa: Freitag: 12:5:12:

Avocado,

Kevier,

Schafsjoghurt,

Do: 10:5:12: 14:36: Klar, ich hab nicht durchgehalten NAC-HI & Manuel Millautz doch, gestern am Abend angerufen.

Heute ist wieder ein Tag, bitter. E.a.R.: 10:5:12: Höhnersuppe, Schweinsbörkelt, mit Nöckerl, Kuchenschnitte.

Wahrlich ich torkelte funktionslos durch die Wohnung. Obama ist nun ebenfalls, dass Männer einander heiraten dürfen. Dass heisst die Allgemetrie hat errechnet: Obama, die Gerahr ist gross, du musst nun auch die Schwulenkarte ziehen. "Allgemetrie", heisst das Wort, das ich meine nicht, Roman&Markus werden es mir hier her dollmetschen.

Heute hat mir Herr Georg Spanseiler vor - gelesen, dass ich eingeladen bin ins Retzer Rathaus im Junie 2012, käme, da wird der Fünfundschziger kollektiv gefeiert, wie soll ich dort nur hingeraten?

Um ca. 10 Euro hat Herr Spanseiler Gemüse u.s.w. (inclusive Rabarbar) am Gumpendorfer Markt gekauft, Der Rabarbar dämpft bereits fürs Abendessen, schon lange kennt mein Körper keinen Obama. Die Sonne hat uns beschienen.

"Ö1" - hören ist mein komplettes Programm. Hoffentlich erlöst mich Frau Göbel, dann aus meiner Fernsehlosen-Zeit. Der Falter Chef, Armin Thurnher, muss sich arges über meinen Ende denken? Quasi live Übertragung im "Faler" wie Phettberg endet.

Es erscheint niemand, mir Impulse zu schenken.

Montag 21. Mai 12, hab ich einen Termin, wo ich im Albert Schweizer Haus, beitragen möge, wie der Körper junger Männer einhaizt.

Do: 10:5:12: 15:13.

F R E I T A G :

11:5:12:

11:07:

Kann das denn wahr sein, dass McGochan getwittert habe, ich wünsche Kontakt über meine Sürechanlage? Ich kann seit Jahren meine Sprechanlage nicht öffnen! 0676/ 596 24 29 keines falls via Sprechanlage nutzen! Dies wäre in die Luft gesprochen.

Heute war Frau Petrovich meine Heimhilfe, wir waren beim "Billa". Viel zu wenig Geld, eine Dame, die nebenan wohnt, musst ich um Fünf Euro anbetteln. Und habe vergessen, dass ich 2 Birnen, 2 Bananen und 2 Kiwi zu notieren vergessen und trotzdem gekauft.

Es wir böse mit mir einen.

Wieder haben sich zwei ur-wichtige Termine gekrauzt: Im Retzer Rathaus wird am Sa:16:6:12 die Feuer der Sechzigjährigen begangen. Und ebenfalls am Sa: 16:6:12 ist die 17. Regebembogenparade (Wiener Christopher- Street-Day)

Beides ist nicht finanzierbar, Peter Katlein & Sobo Swobodnik haben in München, bei der der Papst-Film-Premiere für mich bebettelt.

Jedenfalls muss ich Alfred Kliegl, einem Stadtrat, der mit mir in die Handelshule gegangen ist, absagen, zur Geburtstagsfeier zu kommen.

Leichter scheint es mir zu sein, die Regenbogenparade, mir zu finanzieren. Gottseidank schlaf ich so gern!

E.a.R.: 11:5:12: Broccoli-Creme-Suppe, Fisolengulasch, Salzkartoffeln, Kuchenschnitte. Es wird arg mit mir einden/ oh weh

Fr: 11:5:12: 11:39.

Abnehmender Halbmond

S A M S T A G :

12:5:12:

06:12:

In der früh riecht mein Schlafzimmer immer so nach Mai. In meinen Träumen konnte ich mir nichts deuten, ausser muss ich unbedingt gestionieren, dass ich mich gestern irr freute: Manuel Millautz erschien am Nachmittag mit einem Satz:

"für Hermes in Ergebenheit und Dank für Deine direkte Kunst und ausgestellte Menschlichkeit, Herzlich Dein Manuel"

Der Verlag der Buchhandlung König, Köln brachte "Wiener Aktion ismus" heraus, Manuel Millautz hat es redigiert. Mein Gott Manuel hat die Bibel der Kunst nach dem 2. Weltkrieg, dass symbolisch das Verbrechen des Nationalsozialismus sauber zu waschen begann.....

Manuel hat an der Redakton des "Wiener Aktion Ismus", ohne Ende gearbeitet, bekam nur 20 Wochenstunden heraus und "ich", das ungewaschene Puzzerl daraus, besitze nun die Hunderte Kile Schwere Bibel.

Der Maien-Duft, der mich ohne Ende, unweht, kommt sicher vom Manuel, Mael Millautz ist der Engel von Gott gesandt, zu redigiueren!

Und mahnt mich unbedingt, Herrn Dr. Aschauer wieder einmal Heidenröschen mit zu bringen, ich vergesse so viel.

Der Hinter-Grund, auf das ich dass, Tippe, ist Voll-Schwarz, so sehe ich am detailliertestn!

Sa: 12:5:12: 07:04.

Sa: 12:5:12: 10:26: Im voll-nächtigen Himmel sind auch die Sternpunkte am besten zu serkennen. Meine "Hundert Hennen" währte ich bereits, wel das Paket so schwer war, da zu kam, als ich es mir bom Poatant abhlen musste, war es in einem dünnen Karton-Paket und das viel mir auseinander und ich musste mit die "Hennen" vom Terrain mir aufsammeln. Damals konnte ich noch frei gehen, der "Wiener Aktion ismus" kann ich kaum mehr tragen.

Dazu warte ich, dass McGoohan, dieses was das Die Bedeutung, mir Manuel in meinen ersten Protokoll, symbolisiert, austwittert.

Ich benötige "Leibhaftiges", meine Seele schafft es weit nicht, das

Innerstelare des Mailens, zu be-greif-en.

Soll ich jetzt den Wintermantel ins Krankenhaus hin auf anziehen, denn Die Wettervorhersage, nennt den Nachmittag "Wettersturz".

Ich geh so voller Not,
in das Unbekannte des Wetters hinein.

Die ewige Kammermusik auf Öl bringt mich fast um. Will "Öl" mich so auf die Werbesender treiben?

Oder will Öl "uns", die Stur, trotzdem die Werbung nicht hören können, zu tyrschen PHARISÄERN treiben?

Der Wiener Aktion ismus ist weit vorbei, ich bin ein alter Krauter, hilflos an die Vorabendmesse greifend.

E.a.R.: 12:4:12: Karottencremesuppe, Fishröllchen in Gemüsesauce,
Salzkartoffeln, Bio-Joghurt.

Allein sitz ich im Phettberg-Büro, und weiss mich gehalten, wenn Ali, Kati, Lelek nicht kämen, hör ich den ganzen Tag Öl.

Nix anderes bleibt mir.

UPC & Elektro-Kuchling haben mich ganz vergessen. Für Kaputte und Kinder dauern Minuten in Ewigkeit, ewig.

Dazu höllische Nusik. Sa: 12:5:12: 10:55.

@twipatch fragt, wo ich tafele? Die "Volkshilfe" Wien's liefert mir E.a.R. täglich vor die Wohnung. So gut ging es mein Leben noch nie, da zu 4 mal in der Woche, Heimmhilfe, die mit mir gassi-gassi und einkaufen geht!

Ali geht dazu jeden Sanstag, mir die Tages-struktur, am Samstag auf recht halten.

Ali hatte heute einen Schulkollegen, von damals getroffen und mit gebracht: Sir JAKOB MYTEIS, beide hatten zu iuhrer Zeit eine Komune, in Konkurrenz zu Totto Mühl betrieben: Alexander Ali Killmannsegg die "Untergang" -Komune und Jakob Mytteis, die "Spartakus" - Komune! & Phettberg war zu der Zeit, "Senior" im Kolpunghaus Meidling.

ISBN "Wiener Aktion ismus": 978 386 560 8819 Redaktion = Manuel Millautz.

"Spartakus", "Untergang", "Muehl-Komune", "Kolpinghaus Meidling", das warren "unsere Spuren.

Mich hat das Wort f"Spartakus" schon zu Kolpingzeiten irre ge-macht. Jetzt hab ich Stunden nach dem Wort "Spartakus", wie irr, gesucht. Jetzt geh ich zu Bett: Sa: 12:5:12: 20:24.

20. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

13:5:12:

05:43:

Das hölliche Wort war wieder nimmer da: "Spartakus", de facto ist die Spartacus-Bewegung meine allererste Begegnung mit dem Wiener Aktion ismus gewesen. Der Sklavenaufstand bewegte mich.

Weil die Auftands-Führer, arge Jeans-boy-Typen weren.

Jakob Mytteis begegne ich nun, in meinem sechzigsten Jahr, um das Wort im Hirn wieder zu entecken, musste ich die laufende Gestion zurück-scrollen!

Brav, träumte ich von Victor Gernot, Alvons Haider und mir - alle pervedt in einem weissen Frack, gekleidet.

Wir sahen zum verwechseln ähnlich aus.

Doch ich platze ja eh bereits, wir bekamen /im Traum/ eine Stock-Torte, aus Schlagobers und ich frass sie auf, während Victor und Alfons, sie veweigerten.

Der Grund des Traumes könnte sein, als Jakob Mytteis, als er mir, im Buffet begegnete, zu Ali sagte: das ist ja ein Knochen-Berg.

Längst käm ich wieder nimmer in meinem Frack, der mir einmal, zu meinen Schlaganfall-Zeiten, zu meinem Lampertschek, den ich einmal am Unternalber Müllberg, ca. 1980, & in Rokko Anal's Blue Jeans Passte und so mir Hannes Benedetto Fircher in den Regenbogen-Ball gehen konnte: Vergangen-Heit!

Stolz muss ich darauf sein, dass ich vor meinen Netten-Leit-Show-Zeiten 1. die "Predigtdienste" schrieb und 2. die "Verfügungspermanenzen" begann.

In-so-na-he bin ich ein Puzzerl aus Wiener Aktion ismus-Zeiten.

Jakob & Ali kennen aber Otto Muehl & Genossya aus ihren Komune-zeiten, ad Personam!

So: 13:5:12: 06:30.

Als der Schlaganfall begann, war ich kurze Zeit stolz auf mich, so hager & verwegen, in die Blue Jeans zu passen, nun platze ich erneut!

E.a.R.:

Lieber McGoohan, "Alfred Kliegl" schreibt sich mein Schulkollege in der Handelsschule Retz & nuniger Retzer Stadtrat, bitte korrigieren.

So: 13:5:12: 06:51.

So: 13:5:12: 09:35: Stefan Fell mailte, was für Medien ich handhaben würde und daher auch empfehle? Die Hirnblutungen haben mich weit ausgelöscht, bin nur mehr Mitarbeiter des "Falter", weil ich eine art Schamanisches - Reise - Leib - Tier sein darf!

E.a.R.: 13:5:12: Alt Wiener Suppentopf, Kalbsbratren mit Reis, Babykarotten, Kuchenschnitte.

Das ausgeteilte E.a.R. = Essen in Wien, erspart, dass "wir" dann keine Infusionen benötigen werden.

@twinpatch!

Meine Sexuelle Not & Der Wiener Akton ismus zeugten meine Verfügungspermanenz & Phettbergs Predigtendienst!

Ich bin, nein war, Autodidakt, alle aus dem Wiener Aktionismus waren jedoch Studierte.

Insowenig bin ich.

Heute begehen Reante Schweiger mit Erich Tobisch und mir Muttertag.

Erich muss immer im Geheimen sich zu Reante schleichen, denn sonst bekommt er orentlich Kritik zu hören, in vielen Familien geht ein "Phettberg-Riss" durch die Familie. Der Sohn aber, liest "Falter", um Phettberg's jeweilige Linie z.b. zu studieren.

Oft begrüsen mich die Eine Familienhälfte innig und bekennt sich, ein "Fan" meiner zu sein, die andere Familienhälfte, schaut starr in die Gegenrichtung.

Dies ist mein Aktion ismus.

Nun kommt McGoohan ans Telefon.

So: 13:5:12: 10:03.

Mo: 14:5:12: 07:05: Test

Mo: 14:5:12: 16:07: Heute waren Hölle & Himmel über mir gewesen.

Morgen dann Details!

Heute ist Ernst Hinterberger gestorben, wir haben uns einmal bei einer 57A-Haltestelle getroffen.

E.a.R.: 15:5:12: Fritattensuppe, Salonbeuschl mit Seviettenknödel, Grünen Salat, KÜchenschnitte.

Mo: 14:5:12: 17:32.

D I E N S T A G :

15:5:12:

03:38:

Zurück zum Muttertag: 13:5:12: Die geringe Sonntag bekam ich auf Reant's Terasse ab, ich sa~~s~~s exakt vis a vis eines Spiegels und musste mich unentwegt angurren: Meine Haare sind voll frau während ich denk, ich hab eh noch ganzu passable Haare, sind sie unter meinen Händen im Voll-Kon-sumieren von "Hirse-Bällchen" & "Dr. Böhm-Haut-Haare-Nägel" rasend er-graut.

Der Sechziger rast mit.

Als Erich Tobisch sechzehn war lebte er bei seiner Oma und lehrte Brief-Tauben, wie sie von Oostende nach Wien zuck fliegen!

Vor dem Zanzigsten sind wir im Hellst Zustand, dann gehts abwärts.

Reante war von der Manuel's Bibel des "Wiener Aktion i smmus" begeistert. Sie sa~~n~~g dazu komplette Opern Arien, Reante hat ja begonon mit MUsik-Studiere.

Irgendwie hat auch Reante eine ganze Bibel ihres Alltags mit Millionen Photographien im Kopf?

Über jedes Leben könnte, sollte, es so ein Buch geben.
Wo von A bis Z alles enthalten ist. Wir sollen Spuren lassen.

Doch nun zu meinem miserablen Gestern, dem 14:5:12:

Der Intrnist, Dr. Balazs Kovacs erregte meinen Zorn, als er, dass ich keine Rückenschmerzen dank Dr. Wilhelm Acchauer & Schubert Apotheke mit einem beiläufigem "ich halte nix von klassischen chinesischen Meidizin" abtat!

Denn. wie immer, kämpfe ich gegen mich, ich Narr!

Dr. Covacs beurteilt ja meine Pflgerstufenhöhe!

Frau Göbel, Frau Kraft und Nina Straser warem Zeuginnen meines Wahnsinns.

Dansch wurde ich geduscht und bekam meine 40 Sonnentropfen. Seit ich weiss, dass ich osteopan bin, sag ich "Sie" zur Sonne!

Heute muss ich in den 20. Bezirk, zur Pensionsversicherung, dort wäre ich noch detaillter untersucht werden Gott hilfe mir, vor dem Karteileichentum. Das geht alles im Schwung, mit dem Fahrendienst der Gemeinde Wien > von Dr. Aschauer > zur PVA, na ich werde soh speiben müssen und komm in ein Haim dasnn ist alles aus, die fahren, wie eine gsengt Sau mit mir, HILFE.

Die: 15:5:12:04:29.

Die: 15:5:12: 15:5:12: 15:35: Heute feien wir die "kalte Sopherl" so wie's Wetter zu Sopherl wird so bleibt es 40 Tage!

Wenn sowas viele Male im Erinnern eines Menschen passiert, dann wird ein Gottesglaube fest.

Der Staat hat auch feste Strukturen in der Hirn-Region names "Gotty", wie das überzeugte Atthestys schaffen, weiss ich nicht, ich bin halt auf einem klassischen Bauernhof gross-gezogen worden.

Und die sozialen Bilder Jesu erschienen mir nie wiederlich, Dass ich schwul bin, nielt ich bis in mein 20 Jahr, vor mir geheim.

Ging halt wixem, um die Notwendikeiten, zu wenden/ mir zu zu fügen. nach Bauernart, wir sind Bauern, keine "Künstler" oder gar intellektuell, im Hintergrund, ist es so klar, dass es, ohne Befruchtung, auf ein Erdreich nix herauswaxem kann. waxen kann. In die ächstgelegene Logen (Klappe), die es zu meiner Zeit noch fest gab. "Jotube" & "Bodel Overnight" ist insonah ein Dokument.

Quasi ist Wixen, wie Düngen, (Vitamine zügen. Nie war ein Mensch der besessem verliebt in mih war, Nie hat eine Frau oder ein Mann beesen gesagt: "ich liebe dich" Jetzt erkenne ich, dass Gotty es nicht gibt, bzw. Gotty schon wissen wird...

Seit Predigt dienst-Zeiten (Hundert Hennen) & Gestion sind all meine Seelen-Nöte dokumentiert, lieb Gotty & lieb McGoohan, "Seeler" ist die Ichkunde des betreffenden Ich. McGoohan ist eisern A-HEIST, im Amt der NÖ. Landesregierung, wa<r ein genau strenger MONARCHIST gewesen und ich konnte,

mit ihm trotzden wuderbar & bäuerlich, Interlektualisieren.

Nun hab ich heute, mit meiner Heimhife, Frau Göbel, wen gefunden, der "GESTION" lesen wird?: Dr. Camillo Hauert, ere ist amtlicher Neurologe in der Pensionversicherungsanstalt.

Wenn jetzt die Home page www.phetttrgeg.at veschunden wein wird wissen wir warum. Oder ich bin in ein Heim eigeliefert. McGoochan wird nicht rasten, bis er mich sonntags um 12:30 erreicht haben wird.

Im Moment bin ich voll Freude, dss ich wen endlic gefunden hab, der www.phettberg.at lesen wird, noch halt.

Dr. Hauert wollte nämlic unbedingt wissen, was ich den genzen, langen Tag tue? Haltet mir die Daumen, duhsubys! Bin ich in die endgültige Falle gefallen?

Ich weiss mir eben sonst nix mit mir anzufangen, als zu gestionieren!

E.a.R.: 15:5:12: Eisprudelsuppe, Faschierter Braten, Katoffelpüree mit Erbsen, Bio-Yoghurt.

Geräumt hatte ich heute vom Stiefelkeht, dass ich mir einbildete, es sei nun nachgebut nach einem Porno auf "youporn". natürlich stand ich nach "Coipralex-10 mg" - art im Zentrum des Traumgeschehens: Wie ein Kaiserr stiefelte ich durch des Lokal, ohne dass ich merkt, dass wer, von den zahlreichen Gästen, mich angefragt

Auf dem Weg zur Versicherungsanalt führen wir an der Wohnung des weisen Toten Ernst Hinterseers vorbei. Gestern ist Herr Hinterseer verstorben. Er hat in der Fernseh-Seere, in einer Wiener-Gemeindebau hineingeschrieben wo ich mich in der Figur karrikuriert fand: Ein Neurologisch Kranker hatte eine Kolonne in einer Belibten Zeitung bekommen, waren "ich" und der "Falter" der Gedanken-Hinter-Lasser?

Oder war es Wolf Martin?

Die: 15:5:12: 16:56.

ich alle abraten,

M I T T W O C H :

16:5:12:

06:25:

Wunderschön hatte ich schon meinen ersten Traum zu gestionieren aisgemalt, nun ist der und der zweite futsch!

Jedenfalls geht Frau Kraft mit mir ins Spittelbergkino zur Premiere von "Outing", am Freitag 18:5:12, wo ein Dokumentarfilm berichtet, dass ein Mann ververliebt ist, in Kinder.

Das "Outing" erinnerte mich im gestrigen Abendjournal, an mein Outing vor Dr. Camillo Hauert, Wenn die Obrigkeit der PVA befindet, meine "Gestion" ist arg, dann, gute Nacht mit meinem Outing? Gottseidank ist mein Outing eine Gestion-Wurst.

Ich hab keine Bilder zu liefern, bin auch tatsächlioch in Erwachsene Männer streng in Blue-Jens gefüllt, vernarrt.

@hosenrolle: Vorgestern ging es, in meiner Seele, dass ich erschrak, K.P. könnte mich belogen haben

K.P. ist jene Hosenrolle, die mich irre macht. Legte (Konjunktiv) parat und lies mich alles machen.

Twitter zwingt mich Sätze zu deformieren. Tippfehlerversaut muss ich sowie schon alles. Hat @hosenrolle keinen Zugang zum www-Netz?

Ich geh frühstücken.

Mi: 16:5:12: 06:59.

Mi: 16:5:12: 15:08: Freu Göbel hat 1 Kilo Rubintten, 1 Kilo Karotten und eine Höupl Rubinetten begracht.

Gestern hat mir Peter Petersen der Mode-Designer geholfen mein Fernsehen ein zu schalten. Dabei erschlug er mehrere Motten und "Hat du Montten? ich bring dich um, wenn Motten meine Designe-Ware anfressen! Peter ist so ein sagen haft wunderbarer Schöner, dass ich mich sofort umbringfeen lass. Ineressant im Tiefsten, unten bin ich Rassist?, warum liss ich mich lieberr von Feschen ermorden, als vor weniger Feschen?

Denn es ist so: Der, der dich ermordet, kommt ganz nahe in dich hinein (zumindest seelisch).

Begegnen will jedes Wesen.

Amina war gerade Thema in "Von Tag zu Tag" sie ist 15 und in ersten Jahrgang der Handelsakademie Hall, und die Behörden wollen Amina wieder aus Österreich schmeissen.

Die Herz-liebe, die alle im heutigen "Von Tag zu Tag" aufbrachten, ist natürlich auch in meinem Sinn, Duhsuh!

War es nicht so, als der letzte Österreichische Bundespräsident begraben wurde, das Rondo der Österreichischen Bundespräsidenten-Gruf, der 2. Republik, nun schon ganz voll ist?

Wenn ich ein Litrat wäre, wüsste ich ein Thema, betreffend aller Toten am Wiener Zentralfriedhof.

Unweigerlich naht mein Ableben, Ich will ja auch am Zentralfriedhof liegen, und wenn ich dannnnnnnnnnnnnn der frischest Einbegrabene sein werde, gibt es dann dabei auch eine Rang-Stufung?

E.a.R.: 16:5:12: Gelbe Rübensuppe, Waldviertler Apfahl-Mohn-Schmarren, Erdbeer-Rhabarbar-Agout.

Mitdem Schwulen, der in Buben verkalbt ist und ihnen helfen will, aber keines falls ein Gesetz brechen will, Diesen Sir kann ich nur via Medien Komunizieren: Doko-Hilm & Gestion.

Wieviele Lichtstrassen entfernt, wird meine Flaschenpost schnüffeln müssen? Vielleicht sind "Hirse-Bällchen" & "Dr. Böhm-Haut-Haare-Nägel schuld, dass ich so einen Hunger habe, zu spüren?

Welch gewaltig Fegefeuer bearbeitet mich live°

Mi: 16:5:12: 15:57.

D O N N E R S T A G :

Red Letterday

<Christi Himmelfahrt>

17:5:12:

06:25:

Heute war ich, im Traum, mit meinem Lämpertschek, eingeladen in den Londoner Club der Öl Disc-Jockey Nadia Cadalli, und ich bestend nur darauf, in ihr Familiengrab zu dürfen, doch Frau Nadia Cadalli, sagte nur kommen sie mit mir auf den 4 Stock hinauf. Dann riss der Traum. Ichwar nur stolz dass ich mir den Namen der Öl Moderatorin "Nadia Cadali" mir merkte!

In der Tat konnte ich, noch dem Schlafanfällen meinen, am, ca. 1990 am Unternalber Mistplatz, ca. 1990, gefundenen Lampertschek, anziehen, jetzt würde ich in ihm bereits wiedre platzen. Von 72 Kilo frass ich mich wieder hoch auf 77 Kilo! Mit 72 bin ich so schön!

Fotos sind gottseidank erhalten.

Im Traum hat irgendwer, der mich in meiner Wohnung besuchte, gefragt: "ist das wirklich ein Fernseher?"

Leider Gottes muss ich, um von ORF2 auf OEF3 zu schalten, stundenlang herum fuhr werken.

Alle anderen, dutzenden Patienten von Frau Göbel, haben keine Schlaganfälle und können mühelos zappen!

Keine Spur von "okto" hat mir der UPC-Fernseher nun gegeben. Das ist "DEMOKRATIE": Alles da, so lang du hinlangen kannst. Gottseidank ermüde ich so leicht und schlaf mich fort, statt mich auf "Fernsehen" zu kaprizieren. Schlafen ist so schön!

Blue Jeans sind eh ausserhalb jeder Mode. Und alle mich besuchenden jungen Männer, tragen um mir Augenschmäuse zu schenken, Blue Jeans.

Wahrilch ich ich bin Kapriziert: Willst du einen Krankebesuch bei Phettberg vollziehen, dann zieh dir Blue Jeans an, und gönne ihm deinen Anblick.
Do: 17:5:12: 06:5:12.

Do: 17:5:12: 10:51: Morgen wird die Familie Kraft mit mir den gut "gemachten" (c: Peter Katlein) Film "Outing" im Spittelbergkino um 19:30 Uhr anschauen.

Ich bin ein einfach-schwuler, die Seelen-Qualen eines Kinderliebenden Menschen stell ich mir unbeschreiblich vor.

Das OUTing beinhaltet, denk ich, vor allem, nur ja keine Straftat zu begehen!

Heue ist ohne Funktion ausser Radiohören. Ich wage auch heute nicht, "okto" oder "ORF3" in meinem Gewust von Fernbedienungen heraus zu finden.

Morgen kommt vormittags, Herr Spanseiler heimhelfen und am Abend geht die Familie Kraft ins Spittelbergkino. So halt ich leben aus, unter Menschen kann gelebt werden.

E.a.R.: 17:5:12: Reibteigsuppe, Seelachsfilet, Zucchini + Paradeis-Gemüse, Petersilkartoffeln, Kuchenschnitte.

So geht halt Leben, allein geht nix!

Do: 17:5:12: 11:12.

Do: 17:5:12: 15:33: Fad id'.

Die Unfähigkeit fernsehen mit 2 Fernbedingungen hand haben, Alle Haushalte rundherum, sind voll UPC. Ich kann mir nicht einmal leisten, so eine ganz starke Zimmerantenne mir zu leisten, "ORF & ATVplus" die mich "einmal" verwendeten, helfen mir nicht!

Alle Telefone schweigen eisern.

Wie hand haben andere Kranke, ihre Fernseh-Miser?

Kurt Palm & Sobo Swodnik halten ebenfalls still.
So gern kuschele ich mich in der Vergangenheit.

Wenn ich begänne, telefonisch um Hilfe zu rufen, hielten Alle Telefon-nummern still. Das darf ich mir nicht leisten, denn es endet mit totaler Deprssion!

Als "Der Papst ist kein Jeansboy" in München aufgeführt wurde, hat Herr Laber seinen Hut für mich aufgestellt, es wurden 40 Euro gestiftet, das werd ich morgen beim Spar & der Bäckerei Hafner ausgeben.

Vergangen heit ist pitter. Ich kann mir die Gegenwart nicht mit Gestion füllen+

Wenn twitter meine Jammerei (Suderei) inclusive Telefonnummer... Könnten alle das ebenfalls, MILLIARDEN Schicksale...
Oh Gott.....

Der Staat Österreich ist allerbesten Kindergarten!

Auf "Youtube", sind Live-Scenen mit mir zu sehen, besser wurde ich nie!

Do:17:5:12: 15:5)

F R E I T A G :

18:5:12:

06:5:12:

Das Rosa Archiv feiert: Heute vor einem Jahr, wird Ein Jahr
"Karl-Heinrich-Ulrichs-Zentrum" gefeiert.

Das Gay-Magazin " U R A N U S " steht vorm Start.Im Geiste bin ich bei
Euch Gaymossys!

Seit die Premiere von "Der Papst ist kein Jeansboy" Weltürafführung hatte,
darf ich jedes "Gestionsprotokoll" ans Rosa Archiv vermailen!

Im Traum war ich heute Stammgast in einem Supermarkt und habe Unmengen
"Frucade" gakaift.

Gestern hatt ich meinen allerletzten Vorrat von "Mohn-Bäugel" zum Abendessen
schnabuliert!

"Frucade" ist so golden, wie Barockes und auf Goldenes springt Mohn
scheinbar an?

Im Zweiten Traum sass ich wieder, in einer Matura-Schula, die Proffessorin
kam mir dahinter, dass ich zu dumm zum Begreifen bin, und beschloss, ebenso,
wie alle meine Verwandten mich einfach zu lassen.

Die väterliche Linie (Familie Fenz) scheint stur zu sein, wie ich, und die
mütterliche Linie = Familie Weisskirchner ist nervlich so bedient wie ich.

Wenn die Traum-Professin Zettel in der Maturaschule verteilte, übersah sie
mich einfach, das tat weh!

Gestern war der Wiener Kardinal, Christopf Schönborn kurz in der ZiB und
nahm die Probleme mit dem bekennendem Schwulem Pfarrgemeinderat, als Anlass,
der Pfarrer-Initiative zu drohen! (via La Stampa).

Der laufende Papst, nahm soeben die "Caritas" sternger an die Kandarre.

Wir sollen beten, dass Gott uns, unser Schwulsein verzeiht, Somit ist wieder
und wieder ein klarer Beweis erbrungen, dass Gott eine klassischische
Chimäre ist.

Ich lieg im Anlauf aufs Grab, will meine Strukturen nimmer ändern, nein, ich

kann meine Strukturen mimmer ängern wenn es Gotty gäbe, dann wird es mich innig "dort" empfangen.

Ernst Hinterberger, Schriftsteller über die "kleinen Leute" wurde, als er erkannte, keine Botschaft mehr habe, Buddhist.

Ich bleibe in meinen Prokrustem Bett, bin Masochist.

Heute Fr: 18:5:12: 16:00: Ernst Hinterberger "Im Gespräch."

"Facebook" geht heute an die Börse, der Turmbau zu Babal hebt ab!

Fr: 18:5:12: 06:36.

Fr: 18:5:12: 11:12: Herr Spanseil war mit mir beim "Billa" und der "Bäckerei Hafner":

Kefir,
Fata,
Blaubeeren,
Bananen,
Kiw,
Birnen,
2 Wurstbrote,

Roggenbrot,
Mohnbeufel.

Das Bettzeug hab ich voll Scheisse gehabt und Herr Spaneil hat es gewechselt, Frau Kraft geht mit mir heute ins Spittelbergkino und duscht mich vorher.

Die G'schicht war so: nach dem Frühstück wollt alles "heraus", die Jeans schaffte ich, mir hinunterzuziehen, Doch die Jeans wurden von Aussen voll Scheisse, und da ich mich nah her einbisschen hinlegen musste, machten die Jeans eben das Bett von aussen herum voll.

Spuren von Kot sind schwer reinzukriegen!

Ca. 80 Euro besitz ich noch, bis zum Beginn des Juni 2012!
E.a.R.: 18:5:12: Nudelsuppe, Polenta, Spargel, Bio-Joghurt.

Fr: 18:5:12: 15:00: Immer hab ich kerineswegs die Kraft Kontakte zu starten, aber heute ist ein Tag, wo die Kraft los ist!

Das Rosa Archiv feiert 1 Jahr Karl-Heinrich-Ulrichs-Zentrum, da gab es mir den Antoss meinem Sachwalter die Kontaktnahme zischen dem "Rosa Archiv" und meiner Sachwalt-Schaft zu begnen.

Frau Kraft duscht mich bald und geht dann mit mir den Kinofilm "Outing" ins Spittelbergkino schauen.

Ein-Samkeit macht bitter, Kontakt lässt leben!

Morgen in der Früh werd ich versuchen, eine "Rezension" dieses Films zu gestionieren, denn ich bild mir ein, es waren einige Versuche von jungen Schwulen mit phettberg@phettberg.at zu wagern, ich hab aber hab immer Angst gehabt, da fall ich am Ende in eine Falle, Buben zu misshandeln. Nun geht Brigitte & Andreas Kraft mit mir in den Kinofilm "Outing".

Mein Name könnte, nein, ist so schnell vorbei, aber wemm eine Diplomierte Krankenschwester in den Film mit kommt,

Ja, im letzten bin ich feige! Meine "Karriere" dauerte nur 9 Monate, dann wurd ich "abgedreht", schon in der 2. Regenbogen-Parade (Christopher Streed Day) durfte ich nimmer auf die Bühne nur der fesche Oliver Hangl, "mein" Robin, war auf der Bühne erwünscht, Robin betracchte sich aber nur ale Darsteller.

Durch meine Schwachsinnigkeiten, die ich gestioniere löscht ich mich so wieso aus!

Die Hölle, durch die der Typ in "Outing" sich bequem will oder muss, Jedenfalls innigste Kollegialität! Denn meine Verliebtheit in Blue-Jeans, getragen von einige Jahre älteren Typen... Verwegemeit und Blue Jeans. Die Photos, die ich im Internet von "Outing" wahrnahm zeigen mir aber einen "lieben Kleinen" Typen, der Buben sich kollegial machen will, dass Kinder keine Angst haben müssen, bild ich mir ein? Will der Buben anlocken? Wir sind in eine Despotie des Korrektismus.

Aus gelöst durch uns selbst - nun müssen wir uns aus-tarieren! Wie ein Pendel - im Überschwang.

Fr: 18:5:12: 15:47.

S A M S T A G :

19:5:12:

06:12:

Eine Explosion von heutiger Konunikation hab ich erlebt: Der Mann von Frau Brigitte Kraft, Herr Harald Kraft und die Eltern des Kinofilms "Outing" waren ein Wunder über alle Massen!

"SVEN" ist das Objekt des Films "Outing", Claus Philipp hat im Spittelbergkino genau die Koträge zur Hölle der NULL-ACHT-FÜNF- Film-Vlutung errichtet!

Sven lebt in Bamert (Beyern) Die Gewissenserforschung des Films ist würdig dem Papst und Konsorten vorzuführen, um ihnen zu sagen, wie Informatik das r.k.-IMPERIUM im Mittelalter "in Ruhe" lasse werden. Parallelwelten = Explosions-Alarm.

Der Papst lebt auf Hollywood - Niveau.

Sven ist insofern/ insonahe hintengeblieben, als er nicht zur Kenntnis nehmen kann dass wir alle altern = veraltern bis hin zum ableben. Ich wäre ein bestes Beispiel, lieber Sven, eines dann eben nie aufs Leben gestossenen.

Das Leben hat eine gnadenlose Wucht.

Wer sich nicht zu li-ieren versteht, wird vom Leben begssen.

Du musst entweder selbst ein "Papst" in einer Kategorie werden, oder dich li-ieren.

Sekunden war ich gut im Talk-Show-Gewerbe, jetzt sudere ich alle Welt an und geh ihr auf die Nerven.

Der Vatikan will, nein muss absolut absolut rein bleiben um sich für die Archäologie der Künftigen Welt für die DANNNNNNNNNNNNNNNNNNNNigen zu erhalten, das verstehe ich sehr wohl. Es ist das Problem, dass ein Erkennender erkennt.

Dabei aber das dahin sausende Leben (Hollywood) übereieht, Harald & Brigitte könnten die Eltern von Sven Sven. Ich war gestern eine Sekunde im Leben. ^

Du kannst unmöglich gleichzeitig "gestuieren" und leben.

Dies ist alles nur Archäologisch dannnnnnnnnnnnnnnn zu erfassen. Wikipedia sammelt dank http.

Absolut empfehlenswert ist der Kinofilm "Outing" mit dem wunderbaren Sir SVEN aus Bamberg. Ich bete für Sven.

A-POST-E-RI-O-RI (gleichzeitigkeit, vergangenheitlich und vorausehend in der Sekunde) Dieses das Geheimnis, es vernag nur ein Traumgespinst namens Gotty.

Jedenfalfs "Outing" ist spannender als jeder Krimi.

Sa: 19:5:12: 07:06.

Sa: 19:5:12: 10:34:

Svem

www.outing-derfilm.at

:Die Angst hab ich schon immer, da ich eine Art wandelnde Zeitbombe sein könnte

Ein Dokufilm von:

Sebastian Meise & Thomas Haider

Du bekommst ganz aus dem Sinn, so spannende ist dieser Film , dass in jeder Person, egal welche Neigung, welche Sexualität du kontemplierst, es ist tragödiel, zu frieden, zu werden.

E.a.R.: 19:5:12: Haferflockensuppe, Hakfischfilet in Tomaten-Basilikum-Sauce, Blattspint, Petersilienkartoffeon, Banane.

Gestern war bereits Ali bei mir und musste mir für "heute" absagen, so wandle ich heute wieder allein hinauf und herunter.

Die Sonne ist in Betrieb und ich werd es schaffen!

Sa: 19:5:12: 11:34.

Sa:19:5:23: Jofef Winkler ist Thema von "Diagonal" Sensationell, was sich das Land Kärnten zutrauf!

Heute ist der 6. Ostersonntag, der Sonntag in der Pfingstnovene, es möge doch der Geist kommen.

Völlig einsam verbrachte ich den heutigen Samstag, irgendwen muss ich noch anrufen!

In der 20. & 21. Kalenderwoche ist der Dalai-Lama in Kärnten und Österreich. Heute findet in und um das Wiener Rathaus der Lifeball statt. Da

muss ich doch wieder inmal "ORF2" versuchen, zu empfangen.

Zum 5. mal ist der ehemalige USA-Präsident Clinton im Regenbogenball.

Sa: 19:5:12: 18:27.

21. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

20:5:12:

06:22:

Im gestrigen "Diafonal" nahm ich wahr, dass Josef Winkler, als sein Vater im 99. Jahr statb den Mut hatte über die politische Miser Österreichs zu reden.

Oft ist mir das aufgefallen, dass solange der "Vater" lebt, Söhne kleinlauter sind als nach dessen Ableben.

Die Formel "Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes in das Tiefenpsychologische bohren geht. Eine Sekunde hatte ich den jetzigen Wiener Kardinal, Schönborn" auf Öl reden gehört: "vielleicht gibts ihn <Gott> gar nicht"

Das Archiv des "Öl" müsste es ausgraben können.

Bis der EXPLOSION der weisen Väter in mir, im Kinofilm "Outing" & Harald Kraft <Mann von Brigitte Kraft> ist die Zauberformel "Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes",

durch die Taten und Worte der Väter, die ich wahrnahm, in ein ganz Neues Bild gerückt.

Eltern wissen nun, sich als Kumpels ihrer Kinder zu begreifen, in meiner Seele.

Der Sven im "Outing", wagte in eta in Gegenwart seiner Eltern zu sagen, "dann hol ich ihn mir heraus, und wix mir einen Herunter", halt so ähnlich, da wär ich gestorben wenn ich was Obszönes vor Verwandten mir zu sagen traute.

Gätterdämmerung geschah mir am Freitag 18.5.2012°.....

Der Religionsklau des Römisch-Katholischen am Jüdischem, geschieht in der zauberhaften Fixierung, am Vätertum, wo der Sohn an den Vater angenagelt wird!

Das ist wahrer Fortschritt.

Im "Outing" hatte Sven auch die Courage, zu sagen, dass er seinen Brunder an seine Schwägin verlor! INZEST - Alarm.

Es führt kein Weg am Leben vorbei.

In meinem Sechzigsten Jahr, erkenne ich, wie blind ich, hinter mir hertrabte!

Erst Roman & Markus & NAC-HI & Manuel & Special Agent Kraf, brachten mich, durch Worte & Taten, darauf, dass am Leben nix vorbei führt.

Das Leben ist mir explodiert aber, wie in Moses nicht für mich.

So: 20:5:12: 07:00.

So: 20:5:12: 09:59: Katalin Butterblume wird mich am Mittwoch, 13. Juni besuchen. Wir gehen, mit dem Rolator, in den Rüdigerhof und dem Naschnarkt gehe!

Morgen 21:5:12: geh ich ins "Albertt-Schweizer-Haus", ja, wenn sich wer anbieten wird, nich dort hin zu bringe.

Mein Hungerr nach Menschen, vor allem Jünglingen, ist überwältigend, Ich kann nur hoffen, dass mir Worte zu meiner Sehnsucht nach jungen Männern parat sein werden. Ich bin immer eine art Echelot, das meine Augen gerade empfangen.

Meine Korrektheit weiss genau, dass ich in Gefahr schwebe, Rassist zu sein. Ich unterscheide zwischen flotten Männern und trögen Typen, ich schäme mich!

Vorher Geschriebenes (gestioniertes) ist mir (hirnig) weg, wenn das Echo mich nicht lockt.

E.a.R.: 20:5:12: Nudelsuppe, Kalbfleisch in Wurzelsauce, Hörnchen, Kuchenschnitte.

So: 20:5:12: 10:42.

Mein Prokrustes Bett ist die Unbeschreiblichkeit: Ich kann nur vom Festnetz hinausrufen, alle aber benützen "Handy" zum Telefonieren, alle

mailen längst via das "2. Netz" und mein Hirn kann nur [www.-Netz](#) proktizieren. Alle denen ich am Laufen bleibe kennen mich via Twitter, das mir McGochan übersetzt.

Wenn ich also anrufe, sehen die Handys, "da wär ein Festnetz am Apparat", und schon wird das als Teurerer eingestuft, und da wir alle bequem sind und auf Knopfdruck reabierren, mach ich alles "Mühsam, mich zu handhaben".

Und Vertrockne ohne Ende.

Nie werd ich, je mehr, einen Hörton im "Tatort" erreichen.

So: 20:5:12: 15:20.

Neumond

M O N T A G :

21:5:12:

05:32:

Gestern an Abend geschah mir "Phase":

Ali besuchte mich nach dem Abendessen, überraschend und wir gingen an den letzten Punkt in Gumpendorf, wo noch die Sonne hin-schien. Ich sass am Rolator, und Ali auf das Fenster vor der Ägydy-Apotheke.

Dann bin ich in die Rolle des Teufels eingetreten und Ali in die Rolle Gottes, ich konnte mir Gott nicht denken.

Ali ist voll kommster, jedoch perfekt linker, Hindu. Klar in solchen, Milliarden Plaudereien, zwischen Gott und Teufel konnte nix herauskommen.

Kurz danach mussten wir unsere Sonne verlassen und wechselten auf den Sitz am Pint-Platz, wo wir und NAC-HI uns kennenlernten.

Quasi, wie wenn "Gott", Schwester Maria Monika zu hilfe gerufen hätte, tauchte Maria-Monika am Pintplatz auf.

Maria Monika ist eine ganz eifrige Kämpfin für Gott!

Schwester Maria Monika hat eine Funktion gefunden, sie ist Mittelschulproffissin leitet den Chor der Barmherzigen Schwestern und ist Vertretin der Barmherzigen Schwestern in Direktorium des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern,

ein Wort von mir dass "ich widersage" beinhalten würde, und ich wäre in Funktion.

Aber ich föhl mich wohl in meinem Prokrustes Bett.
Wochenlang warte ich auf funktion in der lebenden Welt,

Muss ich in meinem gumpendorfer (gumpen heisst sumpf) Platz weilen, oder muss ich den Verführungskünsten Gottys folgen?

Auf dem linken Auge rinen mir Tropfen heruas, was soll ich tun, auf jeden fall, wär ich ein "narzisstischer Star" = d.h. ich hätte zu berichten.

Mein perfekt und ur-gemütlich eingerichtets "Prokrustes Bett" müsst ich allerdings a-brupt beenden!

Sterben wär auch eine Möglichkeit, klar.

Von meinem "litaschem" Mäglichkeit / Niveau, gibt es, weltweit, Milliarden Tagebücher!

Mo: 21:5:12: 06:10.

Mo: 21:5:12: 08:18: Sehr gut vermag, das Hirnschmalz des Vatikan http in Fleisch zu halten.

Jetzt aber gibt http eine gewalige Aufrechterhalten, alles zu Erinnernte ab.

Quasi spielen Vatikan & http nun "Gott" und "Teufel"

Das Reichtum "Vatikan" lässt uns hin-weg-sterben, es weiss, die jungen menschen welt erbauen sich alles wieder neu.

Und http hat überhaupt kein Fühlsleben inne!

Der Vatikan hat viel zu viel Menschen weg-sterben erlebt, als dass er sich aufregt: Nase zu und durch!

Da es Gotty nicht gibt, unterhält uns alles, wie das "Schnapsen", Wenn wir gestorben sind, findet sich dannnnnnnn keine Lobby!

Helfen wo wir nur vermögen, so lang wir leben, das ist alles!!!

Nerven hälft mir.

Heute hab ich im "Albert Schweizerhaus" zu diskutieren über die Schönheit junger Männer!

Mo: 21:5:12: 08:38.

Mo;21:5:12: 12:04: Na Hallo, die Phase dauert fort: www.mobil-leben.at, in Gestalt Rudi, erschien Rudi an Frau Göbel und mir! Wir tauschten Mailadressen uns, tanken Kaffee mit Wasser und assen dazu Kipferl, prosteten uns zu, Frau Göbel photographierte uns und das Bild müsse auf www.mobil-leben.at schon erschienen sein.

Herr Rudi hatte mit 40 eine Hirntrombose, seither ist Herr Rudi in Obhut seiner Gattin. Rein zufällig war er mit seinem Computer-Fahrzeug unterwegs Rudi fuhr mit der U3 hier her und als wir kaffe tranken, kam er frisch-foh-munter in die Sonne und bremste sich ein, als er uns taf!

Herr Rudi kann kaum reden, ich kann kaum lesen, aber wo ein Wille ist, ist ein Weg!

E.a.R.: 21:5:12: Eisprudelsuppe, Roter Rübensalat, Kalbfleischbällchen, Reis, Kuchen schnitte.

Hat 01/ 108 06 95 (Albert Scheizer Haus) vergessen auf mich die Hoffnung stirbt zu letzt!
Wär dies zu u viel Freude.

Der Dallai Lama hat gestern, in der Glücks-Rezeptur, gesagt, Ordentlich und fest Frühstückern, viel Gesundes Zeug, sowohl zum Frühstück asls zum Mittagessen,
Nach dem Mittagessen nix mehr essen,
viel Gesund Schlafen,
so wie Kardinal König - es tat, so tut er es ebenfalls.

Ohne Ende freu ich mich, nun an Rudi mein laufendes Gestions-Protokoll zu mailen: www.phettberg.at/gestion.htm!

Mo: 21:5:12: 15:35.

agt,

Mo: 21:5:12: 15:10: Das Albert Schweizerhaus wird mich um 18 Uhr abholen, Die Freude ist Vollkommen: Rudi & Schweizer-Haus perfefekte "PHASE" Mein Handy hab ich dabei.

Wenn ich im Albert-Schweizer-Haus mit meiner aktualisierten "Gestion" pralen könnte, wär ich im Platzen!

Mo: 21:5:12: 15:18. #

D I E N S T A G :

22:5:12: In der Tat, ich bin im Albert Schweizer Haus geplatzt!

Geträumt hab ich soben vom Elterlichen Küchentisch. In der Diskussion im Albert Schweizerhaus, Ecke Schwarz Spanierstrasse/ Währingerstrasse, konnte ich mich natürlich nicht benehmen und war fest schlimm, mea cul pa.

Nie werd ich, nach meinem Benehmen, je wieder auf ein Podium gebeten werden. Da ich kein Krümmel Brot mehr daheim hatte, hatte ich die Vorsitzende der Evangelischen Akademie Wien um Vollkorngebäck. Bei der Fahrt im Taxi kam mir in den Sinn, wie ich wohl Podium & Publikum meine Idee einer Hochschule für Pornographie - wohin es mir nicht einmal gelang an allen Äonen meiner Versuche ein Proponentenkommittee zu sammeln zu trommeln.

Ich bin, wie ein Weltall, das nach dem Urknall so weit von einander Aus-Stob, so

dass kein Hauch mehr davon zu finden wär!

Der Urknall Jesu Christi, mit dem gebrochem Prot wurde All-Um-All enggenommen.

Alle männlichen Anwesenden waren so perfekte Persönlichkeiten, dass ich mich auf der Stelle hingekniet hätte und, wie ein Hund, an ihnen an Jeder Stelle ihres Körpers zu lecken begonnen hätte, wenn sie mich hätten lassen können wollen!

Ich vermute, dass ich der Einzige bin, der nie das Wort "ich begehre/ liebe dich" vernommen hab.

Alles drehte darum, wie sich Menschen attraktiv machen, ich aber kam mit meiner Not, die sich in eine "Hoschule für Pornographie und Prostitution" niederschlug, spurlos zu g runde gegangen.

Der Pfarrer, der in seiner ab schliessenden Predigt, mir das Wort, "runde dich" zu tröstete, schenkte. War nebden der Unmenge Vollkorn-Gebäck, das ich nun wie das Wunder Jesu, dem aber eine Unzahl von vollen Körben Proten und Fischen übrig blieben.

Das einzige Laut, das mich in meiner Irre, tröstete.

"C. Z.", Redaktöt der kommunistischen "Volksstimme", wäre mein Jesus Christus gewesen dieses Phase ist längst vergangenheit.

Kein Mensch denkt, nach meiner gestrigen Scheiterung", wo ich "ihnen" nur das Abschluss-Wort "lest wenigstens meine Gestion" entgegen warf, auch nur zu Ahnen was ich meinte!

Die Polnische Taxifahrin, die mich dann heim brachte, war so "anlassig" dass sie, gesern war Neumond, ULTIMATIV zum elterlichen Küchentisch träumen

zwang!

Von einem gewaltigen Küchentisch träumte es mir zur Strafe. Trotzdem, nein gerade deshalb hab ich den kleinst-Denkbaeren "Esstisch" mir zum Küchentisch erhoben!

Nach den Schlaganfällen, hatte ich von 170 auf 72 Kilo abgenommen,

Nun aber folgt wieder Kilo auf Kilo- bin wieder von 72 auf Siebenundsiebzig angewachsen, fress und fress mich wieder Fett!

Zu Hilfe, alle im Raum waren paradiesisch schlank und ich fress und fress, schicke die "vangelische Akadememie Wien"

Um Brot!

Ich komm eben nie zu Wort, wie gewaltig die Materie "Küchentisch" auch sei.

Niemand der Amwesenden, wird je an die Einschaltung von Pornografie und Prostitution gedacht haben!

Alle waren zum Ablecken attraktiv.

C. Z. ist mir schon längst erschienen gewesen!

Sogar der Dallai-Lama "schäkerte" mit der Bar-Dame, Zitat ORF, am Samstag 19.5.12, ich kenn nur ablecken ich vermag nicht zu flirten

Das Wunder "LI-IE-REN" muss zwischen "Fliten" und zur "Tat schreiten" liegen?

Wie das alle schafften, nur ich, mein Leben lang, nicht?

Trotz grosser Freudianischer Analyse bei Dr. Kenneth Theu

&

Ignatianischem Exerzitien bei Dr. Johannes Reitsamer.

Oder der 90-jährige Meidlinger Steuerberater, Herr Niessner, der mit mir, dem Zwanzigjährigen, bis zu letzt immer, in den Kartagen, mit mir zu den Steyler Missionaren fuhr, Herr Glück, Wiener Gemenderat, war Zeuge.

Gott ist ununterbrochen mich zu behandeln tätig gewesen

Bin aber endlos stur

Jetzt folg der Dienstag-Rythmus: Dr. Wilhelm Achauer, der aus der selben Gemeinde stammt wie die Steyler Missionare, Nähe Wiens.

Seit langem föllt mir nimmer die Gemeinde ein, wo die Steyler Missionare Nähe Wiens sind.

Vielleicht ist das eine Spur ?

Die: 22:5:12: 04:29.

Die: 22:5:12: 11:19: Nach jeder Akupunktuer und der folternden Rückfahrt-Tour des Fahrgendienstes, wo ich immer Kurz vorm Speiben bin, schlaf ich paradieisch. Wenn sich das Verstorbenesein genauso anfühlt.....

Zurück zum Traum von gestern auf heute, über Küchentische, Kann es sein, dass ich träumte: Ich war der Küchentisch, für jedes Jahr war ein neuer Küchentisch bestimmt, War das immer ich?

Auf jedenfall ist das "Steyler Missionahus, nahe Wiens" in MÖDLING, kurz nach dem Frühstück, um ca. 6:10, gleitete mir das Wort "Mödling" zurück ins Hirn!

Das hab ich Dr. Ascheuer erzählt, dass ich eben Wochenlang nimmer wusste, wo Dr. Aschauer abstammt, ich wusste nur das ich immer zu dem Katagen in der Stadt war: Eben zu den Kar-Exerzitionen.

Und da entkam mir folgender Satz vor Dr. Aschauer, vielleicht ist da der Grund zu entdecken, warum Sie mich behandeln?

Vielleicht waren Sie Ministtant, im Steyler Missionsorden Immer zu den Kartagen gab's grose Zeremonien?

"Nein, zu ihrer Zeit, war ich längst nimmer Ministrant, ich war früher aber im Mödlinger Chor."

Dannn stellte sich heraus, dass Dr. Aschwuer nur um 4 Jahre jünger ist, als ich, schaut aber aus, wie wenn er mein Vater sein könnte.

E.a.R.: 22:5:12: Lauchchremesuppe, Griefßflammer-Nockel mit Semmelbrösel, Beerenmus, Marillen-Rolade.

Die: 22:5:12: 11:49.

Die: 22:5:12: 15:31: Alles Schweigt.

@aconist122

&

@talent_de

twitterten mich, via McGoohan, an, aber ich kann's mir nicht deuten.
ich vertrockne.

Die: 22:5:12: 15:41. Gute Macht

Die: 22:5:12: 17:24:

Halt halt:

Fritz Ostermayer ist heute Direktor der Schule für Dichtung geworden, in seinem Interview hat Fritz sogar mich erwähnt, ich solle zum Zusammenräumen kommen, wenn er alles Voll-gerammelt haben wird.

Schon geht es mir wieder gut.

Die: 23:5:12: 17:26.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg

To: McGoohan ; goebelmimi@yahoo.de

Sent: Tuesday, May 22, 2012 5:43 PM

Subject: Bitte am 23:5:12 beim Spar einkaufen

Sehr geehrte Frau Göbel, bitte morgen (23:5:12), beim Spar einkaufen:

1 Packung Walnüsse,
1 Packung Nussmix,
2 Hirse-Bällchen,
2 Geschrotete Leinsamen,
2 ungesalzene Kürbiskerne,
1 Weizen-Kleie,

M I T T W O C H :

23:5:12:

05:51:

Tram Nr. eins: es geschahen winzige kleine Ironie-Zeitschriften,

Tram Nr. zwei: ich kochte mit Butter übergossene Birne.

Kann es sein, dass in China-Restaurants alle Gemüsen mit "Transfett" haltbar gemacht werden?

Ich liebe Fastenspeise und gebratene Soja-Bohnen zum Frühstück, aber im Radio hör ich immer die Warnung vor Tarnsfetten, und alles Essen in den Chinarestaurants ist ur-billig, ich kann nur radebruch-reden und in den Lokalen reden alle nur chinesisich.

Das Essen auf Rädern ist direkt eine aufforder GEMÜSE sir zu zukaufen, stumm steht E.a.R. immer vor der Tür und ich werde unentwegt dicker.

Ich fress mich zu tode.

HILFE

Essen in Einsamkeit

Da E.a.R. immer eiskalt ist, muss ich es immer wärmen, wie wär es, wenn es eine Tages: Frühstück, Mittagessen, Abendessen - Version gäbe.

Voll im Kapitalismus- wie heisst nur das Märchen, wo alle Nötige nachwächst?

Mi: 23:5:12: 06:31:

@g_grantelhuber, will bei mir einkaufen wenn es erwachsen sein wird. gottseidank bin ich entmündigt & bei mir gibt's nix zu kaufen.

Grimms Märchen, dass ich meine, heisst "Schlaraffenland".

Als Mama ein Kind war, hatte sie ein riesen Buch gehabt, das ich nun innehab, wo ein fettgefressenes Schwein, aus einer Lavour eine Torte sich heraus schaufelt, das Bild hab ich unentweg meditiert und da das Lavour, bei uns daheim, zum Waschen benützt wurde, wasch ich mich nie, fressse nur.

Mi: 23:5:12: 06:40.

Mi: 23:5:12: 12:08: Doch der Dalai-Lama sagt du mögest fest frühstücken nur nichts Nachtamahlen.

Sehr geehrter Herr Spanseiler, als Frau Göbel beim Spar war wuden für Morgen die Hirse-Bällchen angekündigt.

Bitte bringen Sie mir morgen:

- 3 Hirsebällchen
- 2 grüne Bananen,
- 2 grüne Kiwi,
- 2 grüne Birnen,
- 1 Kilo "Budget" - Gold-Delicius.

Der Zwngsneuritiker muss eben das Fixe punktgenau vertilgen. Und wenn ich

darin krepriere, ich Idiot.

In Afrika verhunget alles und ich muss mich darauf hinfressen.

E.a.R.: 23:5:12: Zuchine-Creme-Suppe,
Krautfleckerl, Kompott.

Frau Göbel war mit mir sonnenbaden, da stiess Herr Spanseiler, unterwegs zu
eine anderen Patientin, dazu, also geschah ein Gipfeltreffen der Heimhilfe.

Erst jatzzt weiss, dass in der Sonne Vitamin "E" lauern würde.

Da musst du im Sechzigsten sein, und das zu erkennen.
Immer hörte ich, Sonne gibt Krebs und versteckte mich.

Mi: 23:5:12: 12:38.

Mi: 23:5:12: 17:36: Bis mich wer braucht, kann ich mich auch brauehen.

Die Stimme der Grünabgeordneten Gabriela Moser stimmt mich so ins
Mütterliche ein. Direkt ins Lieben gearte ich.

Mi: 23:5:17:39.

D O N N E R S T A G :

24:5:12:

05:34:

Wenn ich am Klo sitz gurren mich die Tauben imm er in Trane. Wenn aber keine
Tauben, zu hören sind, bin ich einsam und hör die Singvögel, Singvögel und
Tauben sind Feinde.

Stunden lang könnt ich dem Eintönigen der Tauben lauschen warum?

"Ö1" ist ein klassischer Staatsfunk, Die, die Macht haben geben den Ton an
immer muss ich widersprechen.

Im Traum war ich Wein kosten, der Dalai-Lama trinkt nie wein, hab ich auf
ORF gehört,

Im Weinverkosten wurde plötzlich laut, dass diese Flasche, Jahrhunderte

neben dem Sarg eines Lag, der diese Sorte sein leben lang liebte.

Allen grauste, nur ich sagte, "Er schmeckt ja gar nicht übel!

In Summe lieb ich das Gurren der Tauben mehr.
Mein Vater liegt fast neben seinem Weinkeller zu grabe.
Er sprach viel seinem "Haustrunk" zu.
Ich hab meinen Eltern so viel abzubitten.

Der Dalai-Lama trinkt nur warmes Wasser, sagt der Bericht, ich bin nun noch stolzer auf mich, denn ich auch, ohne das vom Dali-Lama zu wissen.

Defacto ist www.phettberg.at KOMPLETT eine art Grab meiner.

Nie wirbt eine Firma dafür dass, wenn wer, bei ihnen Homepages kauft, garantier bekommt ewig eingeschalten bleibt, www.phettberg.at eine art Grablichtlein.

Do: 24:5:12: 06:00.

Do: 24:5:12: 11:28: Herr Spanseiler war mit mir beim Gumpendorfer Markt, die Sonne schien, Herr Spanseiler trug kurze Hosen, das Universum tut alles, was nur geht, mich leben zu lassen, nur ich bin grantig.

Warum bin ich so unrund? Ich krieg mich nicht ein.

Um 10 Euro, gab's: 5 Scheiben Dinkelbrot und 2 Dinkelleibchen, Quargel, 2 Schafsjoghurt, Cocktail-Paradeiser, Jungzwiebel, Häupl-Salat, Lauch, Es scheint mir plötzlich so wenig, waren es doch 20 Euro?

Morgen wird noch zum "Billa" gegangen, dann platze ich real. Alleinsein und Frassen und alle Welt ist voll Schönheit MEA CULPA

Ich bin der Eingesperrteste schlechthin.

E.a.R.: Teigreissuppe, Fisolengullasch, Salzkartoffeln, Kuchenschnitte.

Do: 24:5:12: 11:45.

Do: 24:5:12: 17:36: Ich erscheine mir als Echomat, Manuel erschien mir - und "es" läuft in mir - bin in Betrieb.

Einsamkeit tut mir sehr weh. Frau Kraft kommt morgen nachmittags, wenn's sein muss, sogar lass ich mich duschen, nur ja nicht allein sein, herzliebe Welt.

Das Joho lässt mich erneut blad werden. Wie wer ich mich jetzt in der

RegenbogenParade "bedeckt halten"?

Alles, was mir Obenrum passte sprengt mich er neut!

Wenn ich ordentlich Vollkorn esse, geht es meinen Nerven gut, hungere ich aber, hab ich Rückenschmerzen.

Do: 24:5:12:17:48.

F R E I T A G :

25:5:12:

06:53:

Jedes mal wenn ich einen Twittersatz von mir lese, hass ich mein, Schlagworte-reduziertsein!
Heute geht Herr Spanseiler mit mir zum Billa, damit ja all mein Mai-Geld im Kühlschränk lagert.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg
To: McGoohan ; Georg.spanseiler@xxxxxxx.com
Sent: Friday, May 25, 2012 7:17 AM
Subject: Fw: Billaeinka<uh 25:5:12: damit ja alles GELD in den Kühlschränk verstoffwechselet sein wird!

Getrocknete Zetschken,
Getrocknete Wurst
zudem. Ich hasse mich!

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg
To: McGoohan ; georg.spanseiler@xxxxxxx.com
Sent: Friday, May 25, 2012 7:14 AM
Subject: Billaeinka<uh 25:5:12: damit ja alles GELD in den Kühlschränk verstoffwechselet sein wird!

Sehr geehter Herr Spanseiler, da<mit ja alles Mai-Geld verstoffwechselet wein wird:
Pumpernickl Brot,
2 Avokado,
5 Clever-Joghurt,
Friche Beeren,

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg
To: McGoohan ; georg.spanseiler@xxxxxxx.com
Sent: Friday, May 25, 2012 7:14 AM
Subject: Billaeinka<uh 25:5:12: damit ja alles GELD in den Kühlschränk verstoffwechselet sein wird!

Sehr geehter Herr Spanseiler, da<mit ja alles Mai-Geld verstoffwechselet wein wird:
Pumpernickl Brot,
2 Avokado,
5 Clever-Joghurt,
Friche Beeren,

Fr:25:5:12: Un gemein lang muss ich mich schlafen, alles ist mir bletzarti verchlafen, Ich hab nur vor der Sonne sitzen bis Frau Kraft mich duschte, vorher ess ich Herr Spanseiler mit mir Kafe mit Kipferl zu gabelfrühstückien und ess dann vor der Tür eine kleine Nudelbox um 3 Euro kaufen, dann duscht mich Frau Kraft mir samg den Haaren, schon vin ich weg gewesen, Soeben bin ich wierder wie frisch nun erholt.

Ich werde im Juni nur chinesich essen, die kleine Menü-Version.

Sonst/ zum Frühstück und abendessen, Warmes wasser und ess ich, nur eine Spur von Vollkorn-Gebäck, die 13 Tages-Tabletten Konrad und Manuel komnten morgen am zu mir in den Pintplatz am Ende, meditiere reinste Augenschmäuse! und sonnen-bade!

Der Dalai-Lama ist gerde zu hören: "Im Gespräch" Fr: 25:5:12: 16:00!

Essen auf Rädern 25:5:12; Fritatensuppe, Hackfischfilet Salzkartoffeln, Kuchenschnitte hab ich Frau Kraft gebeten mir E.a.R. mit mit zu nehmen.

Ich werde am Juni abmagern, damit ich ja ab magern kann. Und trotzdem Alle Srpffe ein ehme, denn beim Letzten Abmager-versch magerte ich zu sterng ab, dieseaml aber, weiss ich, wie alle mir, meine & den 13 Tagestabletten - und wichtige Stoffe mir nötig sind!

Bald kann ich nix mehr für die Regenbogenbogen -Parade mich sehen lassen, Vollkorn & genug Solz und sonst unbedingten Einflüss Stoffe mir zu lagern.

ZU HILFE, Alarm/ Alarm!

Fr: 25:5:12: 16:31.

S A M S T A G :

26:5:12:

06:02: Das Ros Archiv benötigt Photos, die mihc herzeigen. Heutzutage werden unnmengen Pbotos geschossen, Fast jedes Handy kann Photos schiessen, nur ich kann sie nicht. Und ich weiss ach nicht, wie das ginge und ob Photos, ohne Bewilligung abgedruckt werden können.

Jedenfalls am Montag, 28:5:12 ist Redaktionsschluss.

Milliarden Photos aber "alles" will nun Geld dafür?

Gottseidank bin ich entmündigt

Im Traum war ich/ obwohl ich fast kein Fett zu mir nahm, bildete ich mir ein, Etwas zu essen?

Es sollte eine Kommune in jedem Haus geben, wo alles zum Essen parat liegt, da würde jeder Mensch wenig davon essen und "Küchle" voll Lebensmittel bleiben liegen, alle würden satt und trotzdem lebten wir bestens, nur dass Alleinsein ist bitter.

Jesu Ideen mit ihrer Wunderbaren Vermehrung-

Jetzt, wo ich nix mehr allein bin.....

Sa: 26:5:12: 06:20. iphone

22. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

27:5:12:

06:17:

Der Dalai-Lama fürchtet dannnnnnnn einmal eine Biene zu werden, weil er so gerne viel Honig ass.

Der intime Kammerdiener des Papstes sitzt im Gefängnis, weil er Geheimnisse der päpstlichen Familie verrät.

Zitat Johannes Nepomuk Nestroy: "Alles Chinäre, aber mich unterhalts".

Als meine Schlaganfälle los gingen, liess die höllische Not, abspritzen zu müssen, etwas nach.

Ich hatte & handhabte, einfach in die Jeans hinein gewixt und riech/ roch wie ich riech.

Die "Kunst", der ER-ZIEHENDEN, müsste die Phase, vom Kind-Sein zur Selbst-Werdeung des Heranwachsenden, ist es, Die Zuwendung & Befriedigungs-"Vitamine" recht zu geben!

Die Nie-Endende Sparmadozien, der männlichen "Pollen", halt wenn wir Bienen

wären, wören wir längst verrückt.....

Wie das, die wirklich/ schimärellos/ keusch Lebenden be-erk-still-i-gen?

Die Sage von Gotty, bleibt geheim, ist jedermans Evangelium und erscheint dann in den Verlagen.

So: 27:5:12: 06:55.

So: 27:5:12: 08:46: E.a.R.: 26:5:12: Gemüsechremesuppe, Palpetti genischt in Tomatensauce mit Reis, Kuchenschnitte. (das war gestern, was heut ist, wird kommen)

Der Tag liegt völlig nackt vor mir.

So: 27:5:12: 08:34.

So: 27:5:12: 10:18: Spargelcremesuppe,Steirisches Wurzelfleisch mit Kömmelkartoffel, Kuchenshnitte.

Statt des Telefonarts mit McGoohan ist nun der zivieldienende Bilbhügsche Konrad bei mir, es ist Eine Vitamgabe namens Hormon an mich. Die werd ich nun schmausen!

Kommentar von Konrad Pannagger: Die Theorie ist die Abstinenz der Praxis.

So: 27:5:12: 10:28.

So: 27:5:12: K.P. hat mich heute Kindergarten-gehütet, brachte mir die Nette Leit-Show mit Marcel Pravy nit und da erschtak, dass Herr Pravy gesündest ass, Es dauert alles so ewig, bis ich gesundes essen begriff: Eingelegte Heringe und warmes Leitungswasser hörte ich aus Herrn Pravy's Mund, wieviel Krankheiten du durchstehen musst, um was daraus zu lernen.

So ganz beilöufig betrieb Marcel Pravy, wie richtiug ernährt wird, aber ich höre ja immer nur, dass was mir auf-fällt. So: 17:5:12: 17:57

Zunehmender Halbmond

M O N T A G :

Pfingstmontag:

Redletterday

28:5:12:

06:31:

Die gestrige Summierung, besucht haben mich K.P. und NAC-HI, geschah mir in der Traumfülle.

Es war gestern der Wiener Tatort im Fernsehen, mit Hubsi Kramer trotzdem war ich des Fernsehens sehr bald satt, und begab mich auf Matratzenhorchdienst.

Im Haupt-Traum war ich unterwegs für den deutschen Aussenminister Genscher. Meine Traum-Maskierung hat ihn mir ordentlich verjüngt, als mir Genscher am Flughafen, den Diplomatypass und das nötige Geld überreichte.

Denn ich hatte nur mehr einige winzige Scheine in der Tasche.

Ich muss wahr nehmen, dass ich Grossvater - "Qualität" hätte.

Letzt lich hör ich ja nur auf meine Träume!

Wenn alle Welt verwegen Pitch-Boy sein mag, wer soll dann wohl redlich Grossater sein?

Der Polizist der mit diesem Tatort spielte, er gehe in Pendion, und dessen Namen ich nimmer hinde, aber jede Rolle hatte er genial gespielt. Selbst jedner Gentleman hat mich nicht dazu bewogen, munter zu bleiben.

Mo: 28:5:12: 06:56.

Mo: 28:5:12: 10:23: In zwischen hab ich es so: Zwei Radiogäräte schallen mir "Ö1" zu, die Hirnwaschung ist voll zogen.

Jetzt war eine Sekunde Frau Kraft, am Telefon und wird am Mittwoch 30. Mai 12, mich duschen.

Familie Kreaft hatte sogar in ihrer Pfingstfahrt, meinen Halbbruder Theo gesucht und fotografiert und konstatierte, dass, Theo und ich einander total ähnlich schauen, der Eis-einbruch, jetzt, im spätem Mai hat alle Ernte in Hollabrunner Raum ruiniert gehabt.

E.a.R.: 28:5:12: Kartoffelrahmsuppe, Seelachswürfel, Dillsauce mit Wild-Reis
Kuchenschnitte.

Mo: 28:5:12: 10:53.

Mo: 28:5:12: Das hat weh getan: "Öl" Gedanken über Dilletantismus.
Gesprochen von Thomas Ritsch. Hilfe!

Will ja auch dännnnnnnnn einmal gewesen sein mit meiner minderen
Bildungs-Ebene. Und meiner nie endenen Einsamkeit.

Mo: 28:5:12: 15:19.

D I E N S T A G :

29:5:12:

04:28:

Meine "Inhalte" werden immer dürftiger, ich kann dem "Falter" nur mehr
darauf hinweisen, Das ich Euch geim Abscheiden mit lesen lasse. Ich schwör,
alles was mir via Medien, meistens "Öl", zufliegt gestioniere ich hier drauf
und Roman&Markus übersetzen es redlich in "Phettbergs Predigtendienst" dann.

Jetzt, nach Dr. Aschauer werd ich mit dem Fahrtendienst zum Urologen Dr.
Hamari, Mariahilferstrasse 113, mit dem Rolator hin gestellt, Vor der
Hausnummmer 113 wird Frau Göbel mich in Enpfung nehmen.
Fahrtendienst hin, Dr. Aschauer, Fahrtendienst zum Urologen, der Rolator
fährt heute mit in die Mariahilferstrasse 113. dort sitze ich dann drauf bis
Frau Göbel mich abholt, wir fahren nach der Urologischen Untersuchung zu
fuss mir dem Rolator dann zu mit heim.

Wollt Ihr all das wieder zerbomben wie anno....

Dass so eine "Oper", jedesmal gelingt, ist eine grosse Leistung für einen,
ewig Alleinigen, der bettelarm & und kaum die Krankenkasse fütterte...

Hoch achtung vor der 2. Republik Österreich, wo alle die "Wutbürger"
herkommen?

Die: 29:5:12: 04:59.

M I T T W O C H :

30:5:12:

05:26:

Gestern schafft ich mit einem mal Lulu gehen, durch zu nächtigen!
Vor allem trug NAC-HI dazu bei: Stundenlang bückte er sich um
Wald-Erdbeeren aufzuklauben. Mittags wuchsen sie noch und nun liegen sie in
meinem Bauch! NAC-HI koch sie mir Schlafobers trug dazu zu seinem Weissen
Haaren grüne Hosen und eine gelbe Jacke, und fütterte mich, der in seinem
Rolator sass, Löffel um Löffel wie eine Mama!

Äußerst geheimnis voll fuhr, stunden bevor NAC-HI erschien, ich aber schon
wusste, dass NAC-HI mich treffen will, vor seinem Abend-Dienst, ein gelber
Buss, der nirgendwohin ein Loch zeigte.

Ein "Theorema"Bursche, in I-O-Kesen-Frisur, mit links und Rechts ein
Flinserl an den Ohren. stieg geheim nis voll aus und wieder ein- und fuhr
mit dem gelben Kasten-Bus weiter Zwinkerte mir aber dabei zustimmend zu!

Oh Gott, gäbe es doch, dass im Kasten ein Kameratteam sass und mein
Gefüttert-werden, für "Youtuge" filmte!

Die Menge Wald-Erd-Beeren mit Schlagobers waren mein Abendessen, Traum
entdeckte ich keinen aber Du musst dir vorstellen ein Mann buckelt sich in um
diese Winzigen Erdbeeren, schlägt dann, nicht mich, sondern Schlagobers vom
Retzer "Zielpunkt" , erwischt noch dem Zug nach Wien und hält das Sorbee,
oder wie die göttlich Speise sich nennt, kalt bis ich vorm Haus im Rolator
sitz und davon gefüttert werde.

Zwei etwa gleich alte Männer, die einander auf offener Strasse füttern,
In diese Theo-Rema- Phantasie geriet mir, weil gestern in den
Internet-Nachrichten: 29:5:12: 16:55, gemeldet wurde, dass ein, überaus
neuatiger Internet-Virus auf getaucht im Iran, ist, der nix anstellt, aber
"walles" was rund herum wahrzu nehmen ist, wahr nimmt.

OH wäre dieses Dokument, der Liebe näher zu studieren, via vou Porn oder
sowas.

Es wird ja gemunkelt, Jörg Haider, war verliebt in Stefan Bezner. Soeben war
in den 06:00 Stefan Bezner zu hören, wie Srefan Bezner im
Liebes-Rausch-Tonfall sagte: "Alles im leben ist alles lösbar"

Wie mir der Tonfall von Nationarats Abgeotndeten Frau Gabrielle Moser,
betört mich auch Stefan Bezner plötzlich. Ich weiss zwichen Bezner und Moser
sind Lichtjahre zu unterscheiden, aber Stefan Bezner ist zu mehrken!

Es geschah mir gestern so ein Wunder

Und der Jüngling mit dem gelbvem Kastenbus & Iokesen frisur.

Ja, gestern war ja auch ein sonstige Unmenge Frau Göbel ging mit mir zum Urologen, dem Männer-Arzt, wohin alle ab Vierzig sich eie Prostata anschauen lassen ollen. Dr. Hamari hat im Ultraschall keine Verkleinerung meiner Prostata festgestellt, diewar mir eh schon immer Schneeflocenwinzig gewesen.

Dr, Hamari schickte uns auch ins Labor, wohin Frau Göbel mich auch brachte, Morgen kommt Post. Einmal im Jahr, müssen Prostata schauen Vierzigjährige Männer persolvierren! Mi: 30:5:12: 06:28.

Mi: 30:5:12: 08:13: Stefan Beznar: "Alles ist lösbar im leben, sogar das komplizierte "Steuer-Transparenzgesetz" ist lösbar, vielleicht war der geheimnisvolle, vollkommen verkaste Kastenwagen, mir zu liebe gewesen?

E.a.R.: gestern, also 29:5:12: Kartoffelrahmsuppe, Putenschinkenmascherl, Karfiol-Salat, Bio-Yodhurt.

D O N N E R S A G:

31:5:12:

06:36.

Zudem schiss ich mich gestern voll, schaffte aber, die Hosen mir nicht auszuziehen und auf das kommen der Volkshilfe zu warten.

Als dann Frau Göbel kam, wurde ich komplett beduscht und konnte wieder auf die Jagd gehen. Heute, also gestern wurde ich von Reante Schweiger in den Böhmischben Brater gefahren, und mittels irre viel Linsen mit Karoffeln mit Haut gefüttert!

Das war gestern zu mittag, nochher hab ich noch nicht gekoter. Alarm!, Reante macht die besten Linsen, die nur denkbar sind, mit Linsen merk ich mir alle Träume. Dazu Leberkäse aus Weizen-Keime vom "Merkur".

Auf eigenem Wunsch schüttete ich mir Salz und Kayenne-Pfeffer darauf.

Das war nur das Mittagessen, das gesterigge, zusätzliche, jetzt kommt erst das zusätzliche Abendessen, gestiftet von Edith, gekocht vom Nannenskollegen, dem Böhmiuschen Wirten, "Peppi" mit viel Ei, Milch und

Butter, eben aller- dypisch Kaiserschmarren, extra zum Platezen!

Zudem stellte uns Edith ein Blech Blätter-Apfel kuchen auf und ich frass es fast allein.

Während Edith und Reante am Klavier Schugert sangen und spielten, frass ich nur, platzte aber noch nicht. Ihc gehörte weg gesperrt, oder wollt Ihr, dass ich in Eurer Gegenwart platze?

Jetzt hab ich die Putenmascherl und die Spargel noch liegen.

Und Frau Kraft geht mit mir am Samsag ins Chinarestaurant "Pazifix" essen, mit mir ist nix anders anzufangen, als sich zu freuen dass ich esse während alle sich darum schwören können, zu hungern.

Dansch geh ich ins Buffet der Barmhezigigen Schwestern, weiter futtern. HILFE HILFE HILFE

In meinem Gesicht mus beim Füttrern eine art Hunger-Ödem ausbrechen drum liegen es alle, wie ich den Mund auffreisse und nach Futter schnappe.

In Edith's Anwesen sind junge Ziegen, die werden noch eingefungert, bis sie die Richtigen Gräser Kräuter bekommen werden, die stellten sich vis a vis von mir und stanten, was alles gegssen werden könne....

Bin schon lang nimmer abgewogen worden HILFE ALLSEITS HILFE

Sperrt mich fort und lasst mich zurück-schön hungern, Während ich 72 Kilo hatte, war ich so schön gewesen!!!

Heute gehe ich mit der Heim hilfe auf den Pintplatz zum donnerstöglichen Gumpendorfer Bärinnen Markt. Weierts Vutter für meinem, Selbstmort im Frass.

Do:31:5:12: 06:33.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg
To: McGoohan
Sent: Thursday, May 31, 2012 6:47 AM
Subject: Büinnenmarkt: Do: 31:5:12:

5 Scheiben Dinkel Brot,
1 Dinkelleibchen,
2 Schafsjoghurt,
1 Bund Rettiche mit Blättern,
1 Kolrabi mit Bkättern
So wächst die Witschafft, indem verbraucht weird. JUHU, HURRA ich opfere mich

